



Gemeindenachrichten

Amtliche Mitteilung der Gemeinde Hofamt Priel

Ausgabe 3

Juli 2016

39. Jahrgang



Wegen EDV-Umstellung bleibt das **Gemeindeamt am Mittwoch 3. August, Montag, 8. August, Freitag 12. August, Montag 22. und Dienstag 23. August 2016 geschlossen.** Wir bitten um Verständnis.

Eine schöne Ferien- und Urlaubszeit
wünschen Ihnen die Gemeindevertretung, die Bediensteten
und Ihr Bürgermeister.

Foto: Tanja Brachinger

www.hofamtpriel.at

Zugestellt durch Österreichische Post

Inhaltsverzeichnis

Bericht des Bürgermeisters.....	52
Stellenausschreibung	3
Gemeinderat	6
Gemeindeverwaltung	5
Handysignatur.....	6
Infos	7-8
Umwelt.....	9-11
Natur im Garten.....	12-13
Handwerkerbonus.....	14
Infos	15
Tierschutz.....	16
Senioren	17
Gesunde Gemeinde	18
Kindergarten	19
Volksschule.....	20-21
Unsere GemeindebürgerInnen	22-23
Behördenwegweiser	24
Vereinswesen.....	25-40
Veranstaltungskalender	37
Ärzte- und Apothekendienste.....	39

Die Gemeinde Hofamt Priel bedankt sich bei der Wirtschaft für die Unterstützung durch Werbeeinschaltungen.

**Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe
1. September 2016**



Mit diesem QR-Code finden Sie die Zeitung rasch im www.



**Liebe Hofamt Prielerinnen,
liebe Hofamt Prieler,
liebe Jugend!**

Nach einem doch verregneten Frühling hoffen wir auf einen beständigen sonnigen Sommer. Das positive an dem vielen Regen ist, das sich die Wasserquellen wieder erfangen können.

Straßenbau

Die größte Herausforderung ist derzeit die Erschließung und Aufschließung der neuen Baugründe. Die Arbeiten für den Straßenbau konnten der Bietgemeinschaft Wagner – Malaschofsky vergeben werden. Die Kosten dafür belaufen sich auf 321 000.- Euro. Weiters wird derzeit an der Ausschreibung für Wasser, Kanal und Oberflächenkanal gearbeitet. Wir hoffen noch heuer mit den Arbeiten beginnen zu können. Der Zubau im Gemeindezentrum ist beinahe fertig und wird bereits sehr gerne für Sitzungen und Feiern angenommen.

Ortsprospekt

Der Ortsprospekt ist nach längeren Vorarbeiten fertig und kann von unseren Beherbergungsbetrieben und Selbstvermarkter verwendet werden. Die Präsentation der Gemeinde und der Betriebe ist uns mit diesem Prospekt sehr gut gelungen.

Photovoltaik-Bezirksmeister

Unsere Gemeinde wurde als Bezirksmeister im Zuwachs an Photovoltaikanlagen im Rahmen einer Feier ausgezeichnet.

Zertifikat

Hofamt Priel bezieht ab 2017 den Strom zu 100% aus erneuerbarer Energie. Somit werden bei der Stromerzeugung keine CO2 Emissionen verursacht.

Personelles

Frau Renate Edelbauer verlässt Ende September unser Team und wird sich beruflich verändern. Ich danke Frau Edelbauer für ihr engagiertes und umsichtiges Wirken. Sie hat sich mit Kompetenz den anstehenden und wichtigen Aufgaben gewidmet. Ich wünsche ihr für ihren weiteren Lebensweg alles erdenklich Gute und viel Erfolg.

Unsere Vereine organisieren wieder Feste. Ich lade sie herzlich dazu ein um unsere Vereine zu unterstützen und so unsere Gemeinschaft zu stärken.

Den Kindern wünsche ich schöne Ferien, ihnen einen erholsamen Urlaub und unseren Landwirten eine gute Ernte.

Ihr Bürgermeister

Friedrich Buchberger

Hofamt Priel, 29.06.2016



AUSSCHREIBUNG EINER STELLE IN DER GEMEINDEVERWALTUNG HOFAMT PRIEL

Die Gemeinde Hofamt Priel sucht eine/n Mitarbeiter/in für die Gemeindeverwaltung.
Das Gemeindeamt versteht sich als Service- & Dienstleistungseinrichtung für die BürgerInnen der Gemeinde. Wegen personeller Veränderungen, wird eine rasche Anstellung angestrebt.

Allgemeine Aufnahmevoraussetzungen:

- Erfüllung der Anstellungserfordernisse nach dem NÖ Gemeinde-Vertragsbedienstetengesetz
- Die Österreichische Staatsbürgerschaft
- Die volle Handlungsfähigkeit
- Ein einwandfreies Vorleben
- Körperliche und gesundheitliche Eignung
- Absolvent oder Absolventin einer mittleren oder höheren Schule
- Männliche Bewerber haben den Nachweis über den abgeschlossenen Präsenzdienst oder Zivildienst vorzulegen
- Ausbildung bzw. Kenntnisse in den MS-Office Programmanwendungen
- Führerschein Gruppe B
- Bereitschaft für Mehrleistungen bzw. Stundenaufstockung

Ihr Aufgabenbereich umfasst folgende Schwerpunkte:

- Bürgerservice – erste Anlaufstelle im Gemeindeamt
- Posteingang – Ausgang
- Diverse Statistiken (z.B. Fremdenverkehr, ..)
- Meldewesen
- Wahlen
- Gratulationen
- Ablage

Formale Bedingungen:

- 20 Wochenstunden
- Dienort: Gemeindeamt Hofamt Priel
- Probezeit: 1 Monat
- Angestrebter Arbeitsantritt ehebaldigst, spätestens 1. Oktober 2016
- Entlohnung gemäß NÖ GVBG LGBL 2420 in der geltenden Fassung; Die Einreihung erfolgt in den Dienstzweig 85, Entlohnungsgruppe 4. Nach erfolgreich abgelegter Gemeindedienstprüfung für den Dienstzweig Nr. 71 (Verwaltungsfachdienst) erfolgt die Einreihung in die Entlohnungsgruppe 5. (Bsp. Monatsentgelt bei Vollbeschäftigung E-Gruppe 4, E-Stufe 1 - € 1596,70)

Wenn Sie gerne mit Menschen kommunizieren, Teamfähigkeit, Genauigkeit und Verlässlichkeit zu ihren Stärken zählen und Sie im Umgang mit EDV Programmen erfahren sind, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung. Geboten wird ein vielseitiges und zukunftssträchtiges Aufgabengebiet im Team von 3 weiteren Mitarbeitern der Verwaltung. Regionale Verbundenheit und Berufserfahrung in ähnlichen Arbeitsfeldern sind von Vorteil.

Ihre aussagekräftige **Bewerbungsunterlagen** (Lebenslauf, Auszug Strafregister, Zeugnisse usw.) **erwarten wir bis 25. Juli 2016**. Alle Unterlagen, bis 16.00 Uhr einlangend, werden berücksichtigt.
Adresse: Gemeinde Hofamt Priel, 3681 Hofamt Priel, Dorfplatz 1. Aufschrift: Bewerbung 2016.

Auswahlverfahren:

Nach einer Vorauswahl wird der engere BewerberInnenkreis zum **Auswahlhearing** mit dem Gemeindevorstand eingeladen. Dieses findet am **28. Juli ab 16.00 Uhr** im Gemeindeamt statt: Informationen erhalten Sie bei Amtsleiter Alexander Heiligenbrunner, Tel: 07412/52421-11.

Aus dem Gemeinderat

Auszugsweise Berichte über die Sitzungen des Gemeindevorstandes und des Gemeinderates

Gemeinderat am 15. März 2016

- Genehmigung Sitzungsprotokoll vom 10.12.2015
- Angelobung Gemeinderatsmitglied Bernhard Wurzer und Entsendung in Schul-, Kindergarten- u. Bildungsausschuss sowie in Familien-, Generationen- und Sozialausschuss
- Nominierung JGR Kerstin Pichler neues Mitglied NÖ Mittelschule Persenbeug Schulausschuss
- Bericht des Prüfungsausschusses vom 14.03.2016
- Genehmigung Über- u. Außerplanmäßige Ausgaben und Einnahmen 2015
- Der Rechnungsabschluss 2015 wurde einstimmig beschlossen
- 6.900 EUR Subventionsansuchen 2016 an diverse Vereine
- Auflösung und Neuvergabe Mietvertrag Wohnung im Gemeindezentrum
- •Zuschuss zu Errichtungskosten Trinkwasserversorgung - Einzelanlage
- • Aufschließung Baugründe Priel Nord: Straßenbezeichnung Knoglgasse wurde festgelegt
- •Aufschließung Baugründe Priel Nord: Vergabe Ziviltechnikerleistungen Wasserversorgung, Schmutz- u. Regenwasserkanal sowie Straßenbau ab Ingenieurbüro Dr. Lang ZT-GmbH
- •Breitbandausbau – Grobplanung NÖGIG: Überlassung Geodatennutzungsrechte
- •Gründung Zukunftsregion Five 4 you: Beitritt Gemeinde Hofamt Priel
- •Adaptierung diverser Pachtverträge
- •Grundteilung Rottenberg Teilungsplan Schuberth-30661/15: Übernahme Teilflächen 3 Parzelle 772/1, KG Weins ins öffentliche Gut
- •Der Dringlichkeitsantrag der FPÖ gegen das Durchgriffsrecht der Bundesregierung wurde behandelt und mehrheitlich abgelehnt

Gemeindevorstand am 13. Juni 2016

- Genehmigung Sitzungsprotokoll vom 7. März 2016
- Ansuchen Schulgeldförderung
- 4 Ansuchen um Wohnbauförderung der Aufschließungskosten

- Förderung Abwasserreinigungsanlage
- Gemeindezentrum Bodenrenovierung - Vergabe
- Gemeindezentrum – Errichtung Elektrotankstelle - Beratung
- Genehmigung Abschlage Heizkosten
- 2 Abgabenstundungen:

Gemeinderat am 21. Juni 2016

- Begrüßung und Genehmigung des Sitzungsprotokolls vom 01.10.2015
- Genehmigung des Sitzungsprotokolls vom 15.03.2016
- Bericht des Prüfungsausschusses vom 13.06.2016
- Eine Subvention von 100 EUR an den Elternverein Neue Mittelschule
- Essen für den Kindergarten: Anpassung des Abgabepreises
- Verkaufsanbot NÖVOG – Grundstück 1153/10 Teilfläche KG Weins wird nicht angenommen
- Beratungsvertrag Gemeinde Hofamt Priel – FRC – Finance & Risk Consult GmbH wurde abgeschlossen
- Beratung über Teilverkauf Parz. 2367 KG Hofamt Priel – Öff. Weg im Bereich Wagenleiten
- Dürnsteiner Handelsgesellschaft m.b.H. – Beratung schriftliche Eingabe vom 16.05.2016
- Straßenbauprojekt Siedlung Priel NORD: Vergabe der Errichtung der Siedlungsstraße an die Bietergemeinschaft Wagner Malaschofsky
- Beratung bzw. Vergabe Fenstersanierung Gemeindezentrum (Süd- und Westseite)
- Der Energiebericht 2015 für Gemeindeanlagen wird von Herrn Mag. Mathias Eichinger vorgetragen
- Berichte und Anfragen

Im nicht öffentlichen Teil wurden Personalangelegenheiten behandelt.

Gemeindevorstand am 28. Juni 2016

- Genehmigung Sitzungsprotokoll vom 13. Juni 2016
- Mobilitätsmanagement Mostviertel - Vereinbarung
- Ausschreibung Dienstposten Gemeindeverwaltung
- Berichte und Anfragen

GeOrg – der Gemeindeorganisator

Neue Software im Gemeindeamt

Der Gemeinderat hat, nach knapp 20 Jahren Einsatz der Software IKS, eine neue innovative Gemein-desoftware namens GeOrg bei der Firma Comm-Unity angekauft.

GeOrg integriert viele unterschiedliche Systeme und Register wie das Zentrale und Lokale Melde-register, das Adress-, Wohnungs-, Gebäude- und Unternehmensre-gister oder auch Finanz-Online. Weiters ist mit GeOrg die Ver-schmelzung der beiden Buch-haltungsstile Kameralistik und Doppik (mehrdimensionales Rech-nungswesen) möglich.

Der Vorteil von GeOrg

Er vereinfacht den Zugriff auf Da-ten, da er mit allen zentralen Re-gistern verknüpft ist und gleicht automatisch Datensätze ab. Durch den regelmäßigen Datenabgleich werden etwa Adressänderungen oder Eigentümerwechsel automa-tisch registriert und behandelt. GeOrg wurde mit SAP entwickelt und bewältigt die herausfordern-den Aufgabenstellungen eines modernen Gemeindemanagements.

Was ändert sich für Sie

Die Vorschriften für Gemein-deabgaben sehen in Zukunft nicht nur optisch anders aus, sondern bringen auch sonst einige Neu-erungen mit sich. Grundsätzlich wird die altbekannte Vorschrei-bung durch eine sogenannte Lastschriftanzeige ersetzt. Um alle wichtigen Informationen zu Ihrer Lastschriftanzeige zu erfahren, wird Ihnen ab sofort bei jeder Än-derung Ihrer Gebührenhöhe ein Bescheid zugestellt.

In diesem Bescheid erhalten Sie

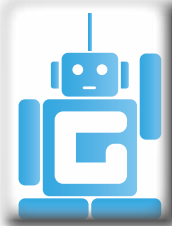
eine detaillierte Aufstellung Ihrer Gebühren, da in der Lastschriftan-zeige nur mehr die Summen ange-führt sind.

Weiters werden die Abgabenarten wie Wasser, Kanal, Hundeabgabe und Grundsteuer in Verträgen ver-waltet.

Amtssignatur

Im Sinne einer elektronischen Verfahrensabwicklung kann die Gemeinde Hofamt Priel auf ihren Formularen eine Amtssignatur anbringen. Dadurch wird gewähr-leistet, dass es sich um ein amt-liches, elektronisches Dokument einer Behörde handelt. Durch die Amtssignatur können die Herkunft und die Echtheit eines Dokuments überprüft werden. Ein auf Papier ausgedrucktes mit einer Amtssi-gnatur versehenes elektronisches Dokument einer Behörde hat ge-mäß § 20 E-GovG die Beweiskraft einer öffentlichen Urkunde weitere Informationen unter: <https://www.digitales.oesterreich.gv.at/amtssignatur>

Elektronische Zustellung



Die E-Zustellung ist Ihr zentrales und sicheres Postfach für elekt-ronische Dokumente. Sobald Sie sich bei einem elektronischen Zustelldienst angemeldet haben, können Sie Schriftstücke von Be-hörden (Strafregisterauszug, Mel-debestätigung etc.) und Unter-nehmen (Kaufverträge, Polizzen etc.) sicher über Ihr kostenloses elektronisches Postfach empfan-gen. Wenn bei Ihrem Zustelldienst ein elektronisches Dokument für Sie einlangt, erhalten Sie eine Ver-ständigung per E-Mail oder SMS. Anschließend können Sie das Do-kument herunterladen, ansehen, weiterleiten, ausdrucken oder ar-chivieren.

Neben der Zeitersparnis bringt die elektronische Zustellung eine deutliche Kostenreduktion.

Weitere Information finden Sie un-ter <http://www.zustellung.gv.at>

Sollten Sie weitere Fragen haben, stehen wir Ihnen gerne zur Verfü-gung.

Die Gemeinde Hofamt Priel verwendet bei amtssignierten Dokumenten folgende Bildmarken:



	Unterzeichner	Gemeinde Hofamt Priel
	Datum/Zeit-UTC	2016-06-01T15:01:33+02:00
	Aussteller-Zertifikat	a-sign-corporate-light-02
	Serien-Nr.	1059158403
Prüfinformation	Informationen zur Prüfung der elektronischen Signatur finden Sie unter: https://www.signaturpruefung.gv.at	
Hinweis	Dieses Dokument wurde amtssigniert. Auch ein Ausdruck dieses Dokuments hat gemäß § 20 E-Government-Gesetz die Beweiskraft einer öffentlichen Urkunde.	

Die Handy-Signatur

Ihr digitaler Ausweis und Ihre Unterschrift im Internet

*Aktivierung auch am Gemeindeamt möglich
Erhalten Sie Ihre Gemeindepost zukünftig elektronisch*



Anwendungen mit Handy-Signatur

Behördenwege und Online Services der Verwaltung

- **Arbeitnehmerveranlagung (FinanzOnline)**
www.finanzonline.at
- **Elektronische Gesundheitsakte (ELGA)**
www.gesundheit.gv.at
- **Elektronische Zustellung**
Die Liste der zugelassenen Zustelldienste finden Sie unter www.digitales.oesterreich.gv.at/elektronische-zustellung1
- **HELP – Online-Formulare**
www.help.gv.at
(Finden und unterschreiben Sie Ihre Formulare gleich online!)
- **Meldebestätigung / Meldeauskunft**
<https://www.help.gv.at/meldebestaetigung>
- **Neues Pensionskonto**
www.neuespensionskonto.at
- **Online-Services der Österreichischen Sozialversicherung**
www.sozialversicherung.at
- **Strafregisterbescheinigung**
<https://www.help.gv.at/strafregisterbescheinigung>
- **Transparenzportal**
www.transparenzportal.gv.at
- **Unternehmensserviceportal**
www.usp.gv.at

Anwendungen im privatwirtschaftlichen Bereich

- **carsharing24/7**
www.carsharing247.com
- **Dokumentensafe**
www.handy-signatur.at/login (Handy-Signatur Konto)
www.postmanager.at (Post Manager) etc.
- **Online-Kündigen (Verträge, Abos, etc.)**
www.online-kuendigen.at
- **PDF-Dokumente (z. B. Verträge) elektronisch unterschreiben**
www.buergerkarte.at/pdf-signatur

Weitere Handy-Signatur Anwendungen finden Sie unter www.buergerkarte.at/anwendungen-handy.html

Ihre Vorteile im Überblick

- Sich im Internet digital ausweisen
- Dokumente komfortabel rechtsgültig elektronisch unterschreiben
- Amtswege online erledigen und eServices der Wirtschaft mittels Handy-Signatur sicher nutzen
- Bei Amtswegen Gebühren einsparen! Für eine Vielzahl von Amtswegen fallen Antrags- oder Beilagengebühren nach dem Gebührengesetz an: diese sind **um 40 % reduziert**, wenn der Antrag mit der Handy-Signatur eingebracht wird!
- Hoher Sicherheitsstandard und kostenfreie Nutzung

In Kooperation mit:



Impressum

Herausgeber, Eigentümer und Verleger: Digitales Österreich / Bundeskanzleramt
Grafische Gestaltung: BKA | ARGE Grafik
Druck: Druckerei Janetschek GmbH Wien, April 2016

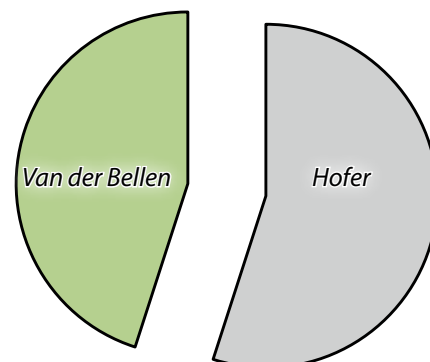
Bundespräsidentenwahl 2016

2. Wahlgang - Ergebnis vom 22. Mai 2016

	Sprengel 1	Sprengel 2	Summe	
				%
Anzahl der Wahlberechtigten:	645	747	1392	
Summe der abgegebenen Stimmen:	455	507	962	69,1
Summe der ungültigen Stimmen:	40	27	67	7,0
Summe der gültigen Stimmen:	415	480	895	64,3%

			%		%		%
davon entfallen auf	Ing. Norbert HOFER	231	55,7%	261	54,4%	492	55,0%
	Dr. Alexander VAN DER BELLEN	184	44,3%	219	45,6%	403	45,0%

Bundespräsidentenwahl 2016



Gemeindeamt – eingeschränkter Parteienverkehr

Schließung auf Grund von Weiterbildung

Die Umstellung der Gemeindesoftware erfordert umfassende Schulungen unserer Mitarbeiter, deshalb ist das Gemeindeamt an folgenden Tagen geschlossen:

Mittwoch 3. August 2016

Montag, 8. August 2016

Freitag 12. August 2016

Montag 22. und Dienstag 23. August 2016

Wir bitten um Verständnis.

Jagdpachtschilling

Die Auszahlung des Jagdpachtschillings erfolgt von **7. Juni bis 9. Dezember 2016 am Gemeindeamt.**

Die Anweisung an jene Grundstückseigentümer, die eine Überweisung wünschen, erfolgte am 7. Juni. Die Möglichkeit der Überweisung des Jagdpachtes besteht, wenn ein schriftliches Ansuchen mit Bekanntgabe der Bankverbin-

dung beim Gemeindeamt eingebracht wird.

Bagatellbeträge (bis 15 EUR) können nicht überwiesen werden.

Nicht behobene Anteile verfallen zu Gunsten dem Ausbau bzw. der Instandhaltung der Güterwege in der Gemeinde.



Hobbykunstausstellung

Die Gemeinde Hofamt Priel plant am 19. und 20. November 2016 wiederum eine Hobbykunstausstellung.

InteressentInnen können sich bei der Gemeinde oder bei Organisator GGR Franz Jaschke melden.

Tel 07412/52421-0 bzw. Email jaschke@hofamtpriel.at

Ausbau B 36 im Bereich Kleehef

Bauarbeiten für Ausbau B 36 laufen auf Hochtouren.

Seit 6. Juni 2016 ist eine Sperre der B 36 für diesen Abschnitt erforderlich.

Im Gemeindegebiet von Hofamt Priel wird an der Landesstraße B 36 seit November des Vorjahres eine Trassenoptimierung durchgeführt und somit die Verkehrssicherheit wesentlich erhöht.

Landeshauptmannstellvertreterin Mag. Johanna Mikl-Leitner überzeugt sich am 1. Juni 2016 in Vertretung von Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll im Beisein von Straßenbaudirektor Dipl.-Ing. Josef Decker und Bürgermeister Friedrich Buchberger über den Stand der Bauarbeiten.

Ausgangssituation:

Der rund 850 m lange Abschnitt der Landesstraße B 36 zwischen Hofamt Priel und Yspertal entsprach auf Grund der Fahrbahnbreite von 6,50 m, der unübersichtlichen Linienführung (enge Kurvenradien, keine Überholmöglichkeiten) und der aufgetretenen Fahrbahnschäden nicht mehr den heutigen Verkehrserfordernissen. Um entsprechende Sichtweiten für Überholvorgänge zu gewährleisten, einen entsprechenden Fahrkomfort mit ausreichender Fahrbahnbreite bieten zu können, hat sich der NÖ Straßendienst entschlossen, diesen Bereich auszubauen bzw. neu zu trassieren.

Ausführung:

Seit November 2015 sind Erdarbeiten im Laufen.

Der rund 850 m lange neue Trassenverlauf wird mit entsprechenden großen Kurvenradien in einer Fahrbahnbreite von 7,50 m ausgeführt.

Für sichere Abbiegevorgänge wird



für die Verkehrsteilnehmer, welche von Hofamt Priel kommend in die Gemeindestraße nach Kleehef abbiegen wollen, eine eigene Linksabbiegespur errichtet.

Eine Sichtberme, die ständig von Bewuchs freigehalten wird, bietet ausreichenden Überholsichtweiten (bis zu 500 m).

Im Bereich der Abzweigung Kleehef wird ein bestehender öffentlicher Weg den neuen Gegebenheiten angepasst und an die Landesstraße B 36 angebunden.

Die nicht mehr benötigten Fahrbahnflächen der Landesstraße B 36 werden rekultiviert und wieder entsprechend bepflanzt.

Mit der Gesamtfertigstellung ist im Herbst 2016 zu rechnen.

Die Baukosten belaufen sich auf rd. € 2,6 Mio. und werden zur Gänze vom Land NÖ getragen.

Verkehrsbehinderungen:

Auf Grund des Arbeitsablaufes ist es erforderlich, die Landesstraße B 36 für den überregionalen Verkehr vom 6. Juni bis voraussichtlich Ende September 2016 zu sperren.

Die Umleitung wird über die Landesstraße L 7275 geführt (Kreuzung B36/L7275 – L 7275 – Kreuzung B3/L7275 und umgekehrt).

Der NÖ Straßendienst ersucht die VerkehrsteilnehmerInnen um ihr Verständnis für die Verkehrsbehinderungen.



Hofamt Priel ist Bezirksieger bei der NÖ Photovoltaikliga 2015



Am Foto (NLK Filzwieser) vlnr: Anton Pfeffer, Martin Aichinger (Ertex-Solar), Umweltgemeinderat Friedrich Pichler, Bürgermeister Friedrich Buchberger und Landesrat Stephan Pernkopf



Zivilschutzbeauftragter,
Umweltgemeinderat
Friedrich Pichler

- ☞ Zuwachs 2015: 132,35 W pro Einwohner
- ☞ 68 Anlagen in der Gemeinde haben eine Leistung von 614,16 Kilowatt
- ☞ Alle Photovoltaik-Anlagen in NÖ versorgen gemeinsam mehr als 65.000 Haushalte mit Ökostrom

100% erneuerbare Energieträger der EVN

62 Tonnen CO² Einsparung



Hofamt Priel wird ab 2017 von EVN mit CO₂-freiem Strom beliefert. Umwelt- und Klimaschutz wird in der Gemeinde groß geschrieben. Ab 2017 setzt die Gemeinde Hofamt Priel mit dem TÜV-zertifizierten Wasserkraft-Tarif auf börsennotierten Strom.

Der Hauptbestandteil des Stromes besteht, wie der Name erkennen lässt, aus Wasserkraft. Die verbleibende Energie wird ausschließlich aus erneuerbaren Energiequellen wie Sonne, Wind, Biomasse, Biogas, Deponie- und Klärgas oder Geothermie gewonnen.

Bei einem durchschnittlichen jährlichen Strombedarf von über 120.000 kWh – das entspricht dem Verbrauch von mehr als 34 Haushalten – können schon in zwei Jahren mehr als 62 Tonnen CO₂ eingespart werden. Diese Einsparung entspricht einer Kilometerleistung von über 520.000km mit einem Kleinwagen.

„Hofamt Priel geht mit gutem Beispiel voran“, freut sich EVN Gemeindebetreuer Michael Schmidinger. „Es freut uns, gemeinsam in eine erneuerbare Energiezukunft gehen zu können“.

Strom der EVN ist importunabhängig, atomstromfrei und kommt zu 100 Prozent aus Österreich.

Sperrmüll-Hausabholung

Bis 15. Juli kann man sich zur Sperrmüll-Hausabholung anmelden

Zusätzlich zu der fast täglichen Abgabemöglichkeit von Sperrmüll, Alteisen und Altholz in den Altstoffsammelzentren (ASZ), bietet der GVV Melk einmal pro Jahr die Möglichkeit der Abholung direkt vom Haus an. Dafür senden Sie die ausgefüllte Anmeldekarte bis **spätestens 15. Juli** per Post, Mail oder Fax an den Gemeindeverband. Bitte geben Sie an, welchen Abfall Sie zur Abholung bereitlegen. Es werden ausschließlich die angemeldeten Fraktionen abgeholt. Alle registrierten Haushalte werden schriftlich an die angegebene Adresse benachrichtigt. Müll von nicht bei uns angemeldeten Liegenschaften wird nicht mitgenommen. Wir bitten um Verständnis, dass aus organisatorischen Gründen Meldungen, die nach der Anmeldefrist abgegeben werden, bei der diesjährigen Sperrmüllabholung nicht mehr berücksichtigt werden können.

- **Mitgenommen wird ausschließlich Sperrmüll** (= häuslicher Abfall, der auf Grund seiner Größe - nicht der Menge! - nicht in die Mülltonne passt) **z.B.:** Teppiche, Matratzen, Sofas...
- **Keine Abfälle von Gewerbebetrieben**
- **Der Sperrmüll muss an der Grundstücksgrenze bereitgestellt werden**
- **Keine Siloplanen- und -folien**
- **Privatgrundstücke werden nicht befahren**
- **Kleine Abfälle wie Restmüll (z.B.: Säcke) werden nicht mitgenommen**
- **Ausschließlich Haushaltsmengen (keine Hausräumungen!)**
- **Keine Elektroaltgeräte wie Kühlschränke, Fernsehgeräte, E-Herde, Waschmaschinen...**
- **Bei der Übernahme muss eine Ansprechperson vor Ort sein.**
- **Keine Problemstoffe und Reifen bereitlegen**



GEMEINDEVERBAND FÜR UMWELTSCHUTZ
UND ABGABEENTWERTUNG IM
BEZIRK MELK

ANMELDEKARTE

Einsendeschluss: 15. Juli
Der Abholtermin wird schriftlich mitgeteilt. Für Fragen stehen wir gerne zur Verfügung.

Bitte
ausreichend
frankieren,
faxen oder
beim GVV
abgeben!

Absender (Postadresse):

Name _____
Adresse _____
PLZ/Ort _____
(Telefon) _____

Empfänger:

GVV MELK
Wieselburger Str. 2
A-3240 Mank

Ich beauftrage den GVV Melk mit der Abholung von (ankreuzen):

- ☐ **Sperrmüll** (max 2m³; Matratzen, Polstermöbel,...)
☐ **Altholz** (Kästen, Bretter, Lattenrost,...)
☐ **Alteisen** (Träger, Fahrräder,...)

Tel: 02755/2652
Fax: 02755/2086
www.gvumelk.at

W.O.

Abholadresse (Liegenschaftsadresse mit PLZ + Ort)

Der Sperrmüll muss so bereitgestellt werden, dass dieser vom Entsorgungspersonal ohne zusätzlichen Aufwand geladen werden kann und keine Beeinträchtigung des öffentlichen Verkehrs entsteht. Der Sperrmüll muss an der Grundstücksgrenze bzw. an der nächsten per LKW erreichbaren Stelle bereitgestellt werden.

Ort, Datum

Unterschrift

Gemeindesäuberung – Stopp Littering 2016

Umweltgemeinderat Friedrich Pichler organisierte am Samstag, den 2. April in der Gemeinde Hofamt Priel die Stopp Littering Aktion.

36 engagierte Gemeindebürgerinnen und –bürger, darunter zahlreiche Vereine, nahmen an der Gemeindesäuberung teil und sammelten unzähligen achtlos weggeworfenen Müll entlang der Straßen und am Dorfplatz.

Unter den Fundstücken befanden sich ein Kühlschrank, einige Autoreifen, ein Fleischwolf, eine WC-Anlage und zahlreiche Dosen.

Der gesammelte Müll, insgesamt vier Autoanhänger voll, wurde im Abfallsammelzentrum Gottsdorf entsorgt

Als Dankeschön lud die Gemeinde zu einer Jause am Bauhof.

**WIR HALTEN
NÖ SAUBER!**
FRÜHJAHRSPUTZ



Notarzt – Standort

Bürgerprotest gegen Einschnitte bei der Gesundheitsversorgung.

Viele Bürger waren besorgt, weil sie ihren Notarzt nicht verlieren wollten.

Die gemeinsame Aktion der Gemeinden Bergland, Blindenmarkt, Hofamt Priel, Marbach, Neumarkt, Nöchling, Persenbeug-Gottsdorf, Petzenkirchen, St. Martin – Karlsbach, Wieselburg, Wieselburg-Land und Ybbs/Donau, hat mit der Beschlussfassung ein unerwartet hohes Echo gefunden.

Beinahe 11.000 Unterschriften

dürfen wir als sichtbares Zeichen besorgter Bürgerinnen und Bürger an die Vertretung der Nö Landesregierung überreichen.

Seitens der **Gemeinde Hofamt Priel** sind **669 Unterschriften** gesammelt worden.

Sie alle sprechen sich damit vehement gegen die zu befürchtende Verschlechterung der Gesundheitsversorgung in unserer Region und eindeutig für den Erhalt

des NEF-Standortes Ybbs – Persenbeug aus.

Diese solidarische Ablehnung der geplanten Schließung bzw. diese großartige Zustimmung zum Erhalt des NEF-Standortes durch alle Bevölkerungsschichten hindurch stellt klar, dass der NEF-Standort Ybbs-Persenbeug ein unverzichtbarer Teil in der Gesundheitsversorgung unserer Region ist.



Richtig Gießen

spart Wasser

Pflanzen können einen ganz unterschiedlichen Wasserbedarf haben. Während Sumpfpflanzen, wie etwa der Blutweiderich, ständig im Feuchten stehen müssen, wächst die Hauswurz als absolute Trockenheitsspezialistin in den trockenen Ritzen von Trockensteinmauern.

Wasserhungrige Gartenpflanzen und Trockenheitsspezialisten

Grundsätzlich gilt, dass standortgerechte und heimische Pflanzen im Garten meist ohne oder mit nur mäßiger Bewässerung gut zurechtkommen. Viele Pflanzen in Stauden- oder Blumenbeeten und im Gemüsegarten benötigen hingegen bei Trockenheit eine zusätzliche Bewässerung. Gewächse mit weichen Blättern leiden hier am meisten unter Wassermangel. Im Gemüsegarten wären dies z. B. Salat, Bohnen oder Kürbisgewächse. Wenn Gemüse Knollen, Wurzeln oder Blüten ansetzen, ist der Wasserbedarf am größten. Sinnvoll ist es, Pflanzen mit ähnlichem Wasserbedarf zusammenzusetzen, um gezielter gießen zu können. So brauchen einige Bereiche im Garten praktisch nie gegossen zu werden.

Viele Kräuter aus dem Mittelmeergebiet sind z. B. perfekt an Trockenheit angepasst. Sie haben nadelartiges oder gefiedertes Laub. Manchmal sind sie mit einer reflektierenden Wachsschicht oder Härchen überzogen. Rosmarin, Salbei, Thymian wären Beispiele für solche Trockenspezialisten.

Andere Gewächse wiederum, wie z. B. Mauerpfeffer und Hauswurz, sind in der Lage, Wasser in ihren Organen zu speichern. Dadurch können sie extreme Standorte besiedeln.

Was passiert mit den Pflanzen bei Trockenheit?

Bei allzu großer Trockenheit schließen Pflanzen ihre Spaltöffnungen an den Blattunterseiten. Diese Öffnungen sind eigentlich dazu da, um CO_2 aus der Luft aufzunehmen – ein wichtiger Grundstoff für die Photosynthese. Dieser biochemische Grundprozess ermöglicht es der Pflanze, Zucker, Stärke und andere organische Verbindungen aufzubauen. Wird CO_2 längere Zeit ausgesperrt, läuft die Fotosynthese langsamer ab, das Wachstum verzögert sich. Andererseits geben Pflanzen durch diese Öffnungen Sauerstoff (ein „Abfallprodukt“ der Fotosynthese) und Wasserdampf ab. Mit dem Verschießen dieser Öffnungen schützen sie sich vor zu hohem Wasserverlust.

Bei längerer Trockenheit rollen sich Blätter ein oder werden nach unten geklappt, um die Angriffsfläche der Sonnenstrahlen gering zu halten. Im Extremfall wird das Laub abgeworfen.



Plastikflaschen (2l) halbieren und mit der schmalen Öffnung nach unten im Boden vergraben, wenn man Paradeiser ins Freie setzt. Der Rand soll noch ein paar cm herausragen. Gießt man Wasser in diese Vorrichtung, gelangt es direkt zum Wurzelbereich.





Was ist zu tun?

Seltener und dafür kräftig gießen ist besser als häufig und oberflächlich! Geringe Wassergaben befeuchten nur die Bodenoberfläche – die Erde trocknet schnell wieder aus. Außerdem bildet sich dadurch das Wurzelsystem nur flach und oberflächlich aus. Werden die Pflanzen intensiv und reichlich, dafür aber in mehrtägigen Abständen gegossen, werden sie „gezwungen“, ihre Wurzeln tiefer in den Boden zu leiten.

Gießen Sie am besten morgens! Tagsüber verdunstet zu viel Gießwasser schon beim Gießen, außerdem wirken die Wassertropfen auf den Blättern wie optische Linsen und verursachen Brandflecken. Gießt man abends, begünstigt man Schnecken und die Ausbreitung von Pilzkrankheiten.

Vor allem wärmeliebendes Gemüse wie Paprika, Paradeiser, Gurken und Kürbisse vertragen es nicht, mit kaltem Wasser gegossen zu werden. Überbrausen mit kaltem Gartenschlauchwasser bedeutet für sie einen „Schock“ und fördert Pilzkrankheiten. Am besten ein paar Gießkannen füllen und bis zum nächsten Morgen stehen lassen oder Regenwasser aus der Tonne verwenden. Das Wasser kann so die Umgebungstemperatur annehmen. Mit der Gießkanne nur zum Wurzelbereich gießen!

Durch Mulchen kann die Verdunstung des Wassers im Boden stark eingeschränkt werden. Verwenden Sie dazu wenn möglich Mulchmaterial aus dem eigenen

Garten, z. B. Stroh, angetrockneten Grasschnitt, Ernterückstände, gehäckselte Zweige. Da die luftreiche Mulchschicht gut isoliert, erwärmt sich der Boden tagsüber langsamer und erreicht geringere Temperaturspitzenwerte als unbedeckter Boden. In den Hohlräumen zwischen dem Pflanzenmaterial hält sich höhere Luftfeuchtigkeit als in der Umgebung.

Einmal hacken erspart zweimal gießen, besagt eine alte Gärtnerregel. Durch **regelmäßige Bodenbearbeitung** im Gemüsebeet werden die feinen Kapillaren im Boden unterbrochen. Bei Trockenheit gelangt das Wasser aus tieferen Bodenschichten nicht so schnell an die Oberfläche.

Pflanzen, die **direkt ins Beet gesät** werden, bilden ein tiefer reichendes Wurzelsystem aus und sind somit vor Trockenheit besser geschützt

Gärtnerinnen und Gärtner, die in ihren Gärten mit **Kompost, Gründüngung** oder **Mulchen** für humusreiche, feinkrümelige Erde sorgen, gewährleisten einen lockeren Boden, der von den Pflanzen tiefer durchwurzelt werden kann.

Im Gartenfachhandel sind Sickerschläuche erhältlich, die im Garten 5–8 cm tief in die Erde verlegt werden können. Aus dem Schlauch tröpfelt das Wasser direkt in den Wurzelbereich der Pflanzen. Das hilft Wasser zu sparen.

Bei weiteren Fragen wenden Sie sich bitte an das NÖ Gartentelefon +43 (0)2742/74 333 oder gartentelefon@naturimgarten.at. Informationen zur Aktion „Natur im Garten“ unter www.naturimgarten.at.



Gedruckt nach der Richtlinie „Schadstoffarme Druckerzeugnisse“ des Österreichischen Umweltzeichens.

Impressum: Medieninhaber: Land NÖ, Abt. Umwelt- und Energiewirtschaft, 3109 St. Pölten; Fotos: J. Brooks; Text: B. Haidler, „die umweltberatung“, Christina Wundrak/NÖ Gartentelefon; Redaktion: G. Gundacker; Layout: tauPunkt GmbH; Druck: Druckerei Queiser

HANDWERKERBONUS

eine Förderung der österreichischen Bundesregierung

Mit dem Handwerkerbonus erhalten Privatpersonen eine Förderung von bis zu 600 Euro für die Renovierung, Erhaltung oder Modernisierung ihres Hauses oder ihrer Wohnung, wenn dabei Leistungen eines Handwerkers in Anspruch genommen werden. Anträge können ab 04.07.2016 gestellt und so lange gefördert werden, wie Budgetmittel vorhanden sind.

Wer kann eine Förderung beantragen?

Die Förderungsaktion richtet sich ausschließlich an natürliche Personen. Der/Die AntragstellerIn muss das Wohnobjekt, an dem die Arbeiten durchgeführt werden, für private Wohnzwecke nutzen und dort mit Haupt- oder Nebenwohnsitz gemeldet sein.

Pro AntragstellerIn und Jahr (bzw. solange Budgetmittel vorhanden sind) kann für EIN Wohnobjekt (Haupt- oder Nebenwohnsitz) EIN Förderungsantrag gestellt werden. Stehen für 2017 Förderungsmittel zur Verfügung, kann 2017 ein neuerlicher Antrag zur Förderung weiterer Handwerkerleistungen gestellt werden.

Was kann gefördert werden?

Im Rahmen der Förderungsaktion werden Arbeitsleistungen gefördert, welche von Handwerkern und befugten Gewerbetreibenden bei der Renovierung, Erhaltung oder Modernisierung eines in Österreich gelegenen Wohnobjektes (inkl. dessen Gebäudehülle) erbracht werden. Arbeiten an Einrichtungsgegenständen sind nur förderungsfähig, wenn diese fest mit dem Gebäude verbunden und auf die speziellen Maße eines Raumes angepasst sind.

Die zur Förderung eingereichten Arbeitsleistungen dürfen frühestens mit 01.06.2016 begonnen werden und müssen bis spätestens 31.12.2017 abgeschlossen sein. Arbeiten, die vor dem 01.06.2016 durchgeführt oder begonnen wurden, sind nicht förderungsfähig.

Das ausführende Unternehmen muss im Sinne des § 94 der Gewerbeordnung 1994 befugt sein, die Arbeiten durchzuführen. Unter Beachtung aller weiteren Förderungsvoraussetzungen sind daher Arbeitsleistungen von folgenden Handwerkern und befugten Gewerbetreibenden im Rahmen dieser Förderungsaktion unter anderem förderungsfähig:

- Tischler und Drechsler; Holzbau-Meister (Zimmermeister)

- Dachdecker; Spengler
- Maler und Anstreicher; Lackierer; Vergolder und Staffierer; Tapezierer; Stukkateure und Trockenausbauer
- Bodenleger; Keramiker; Platten- und Fliesenleger; Steinmetzmeister einschließlich Kunststeinerzeugung und Terrazzomacher
- Gas- und Sanitärtechnik; Heizungstechnik; Lüftungs-, Kälte- und Klimatechnik
- Wärme-, Kälte-, Schall- und Branddämmung
- Glaser, Glasbeleger und Flachglasschleifer
- Kunststoffverarbeitung
- Hafner
- Rauchfangkehrer
- Elektro-, Gebäude- und Alarmanlagentechnik; Kommunikationselektronik
- Denkmal-, Fassaden- und Gebäudereinigung; Schädlingsbekämpfung
- Metalltechnik für Metall- und Maschinenbau; Metalltechnik für Schmiede
- Mechatroniker für Maschinen- und Fertigungstechnik
- Baumeister, Ziviltechniker, Ingenieurbüros (planende und beratende Ingenieure)

Beispiele für förderungsfähige Arbeitsleistungen:

Erneuerung von Wandanstrich, Austausch von Bodenbelägen, Schleifarbeiten an Böden, Erneuerung/Dämmung von Dächern, Fassaden, oberster oder unterster Geschoßdecke, Austausch von Fenstern und Türen, Sanierung von Sanitäranlagen, Erneuerung der Einbauküche...

Wie hoch ist die Förderung?

Die Förderungshöhe beträgt 20 % der förderungsfähigen Gesamtkosten (= Arbeitsleistungen und Fahrtkosten, exkl. Umsatzsteuer) bzw. maximal 600 Euro pro Wohnobjekt und Jahr. Das bedeutet, dass pro Wohnobjekt Arbeitsleistungen in der Höhe von maximal 3.000 Euro (exkl. Umsatzsteuer) gefördert werden können.

Einreichstellen und Beratung

Das Antragsformular sowie weitere Informationen zur Förderungsaktion sind unter www.handwerkerbonus.gv.at zu finden. Für Auskünfte und Fragen zur Antragstellung stehen die MitarbeiterInnen der Bausparkassen beratend zur Seite:

Das Kriecherl ist auf Geschichtssuche

Schriftliche Aufzeichnungen sind gesucht.

Alles braucht seine Geschichte, seine Herkunft, seine Heimat!

Der Verein „GR Waldviertler Kriecherl“ strebt ein hohes Ziel an. Das gelbe Kriecherl will den "geschützten Ursprung".

Wir möchten den europäischen Herkunftsschutz "geschützter Ursprung" kurz g.U. für die gelbe Frucht zugesprochen bekommen.

Dazu sind schriftliche Nachweise erforderlich

Einer der wichtigsten Punkte, um diese Bezeichnung zu erreichen, ist es, nachzuweisen, dass es das gelbe Kriecherl bzw. deren Produkte und die traditionelle Verarbeitung bereits mehr als 25 Jahre im Waldviertel gibt.

Dazu benötigen wir schriftliche Aufzeichnungen.

Falls Sie als schriftliche Unterlagen, z. B. Anmeldungen zum Schnapsbrennen, alte Rezepte alte Wirtschaftsaufzeichnungen, usw...

haben, bitte uns zur Verfügung zu stellen.

Jede Aufzeichnung zählt!!

Belohnung winkt!

Für die drei ältesten Nachweise winken sogar Belohnungen. So werden ein Sparbuch im Wert von 300 Euro, ein Einkaufsgutschein in der Höhe von 200 Euro sowie 100 Euro vergeben. Die Preisverleihung ist im Rahmen des Kriecherlkirtages am 25. September in Schönbach vorgesehen.

Alle Informationen an:

GenussRegion Waldviertler Kriecherl
Christian Bisich
Telefon: 0680/2147135
Mail: info@kriecherl.at
Post: 3911 Rappottenstein 152



NÖ Heckentag 5. Nov. 2016

Bunt, vielfältig, kreativ

So wird es heuer am NÖ Heckentag. Ein spezielles Angebot an garantiert heimischen Schmetterlingsgehölzen bringt Ihnen bezaubernde Flatterfreunde in den Garten und die „Do it yourself“-Hecke bietet ganz besondere Sträucher für kleine und große Handwerker.

Als wichtige Futterpflanze der Raupe des Zitronenfalters und gleichzeitig Wildgehölz des Jahres 2016 wartet der Kreuzdorn auf ein feines Plätzchen in Ihrem Garten. Und die weiße Blütenpracht der Schlehe bietet mit ihrem Nektar Nahrung für über 100 Tag- und Nachtfalterarten. Die handwerklich Kreativen können sich über die Neuauflage der „Do it yourself“-Hecke freuen, hier gibt's zu den Gehölzen auch gleich die Bastelanleitungen für Weidenpfeiferl & Co dazu.



Außerdem warten wie immer über 60 weitere heimische Baum- und Straucharten sowie zahlreiche einjährige Obstveredelungen auf ein neues Zuhause in Ihrem Garten.

Nutzen Sie diese einzigartige Möglichkeit!

www.heckentag.at

5. November von 9–14 Uhr

An 8 Ausgabestandorten

Amstetten, Etmannsdorf am Kamp, Merkengersch, Mödling, Pitten, Poysdorf, Pyhra bei St. Pölten und Tulln

Bestellen Sie

- online auf www.heckentag.at
- mit Bestellschein per Post oder Fax

Infos und Bestellscheine

Hecken-Telefon 02952/43 44-830 (9–16 Uhr)
office@heckentag.at, www.heckentag.at

Bestellfrist:

29. August bis 12. Oktober 2016



MIT UNTERSTÜTZUNG DES LANDES NIEDERÖSTERREICH UND DER EUROPÄISCHEN UNION



LE 14-20
Entwicklung für den ländlichen Raum

Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete



Kastrationspflicht von Katzen

Katzen mit regelmäßigem Zugang ins Freie sind von einem Tierarzt kastrieren zu lassen.



Seit 1. April 2016 gilt: Katzen mit regelmäßigem Zugang ins Freie sind von einem Tierarzt kastrieren zu lassen, so-fern diese Tiere nicht zur Zucht verwendet werden.

Die Haltung von Tieren zum Zwecke der Zucht und des Verkaufs ist vom Halter der Behörde vor Aufnahme der Tätigkeit zu melden [§ 31 (4) Tierschutzgesetz].

In diesem Zusammenhang wird auch darauf hingewiesen, dass die Tötung eines Tieres ohne vernünftigen Grund verboten ist und mit hohen Geldstrafen geahndet wird.

Was heißt Kastration?

Kastration heißt, dass die Keimdrüsen sowohl beim männlichen als auch beim weiblichen Tier entfernt werden.

Bei der Kastration werden beim Kater die Hoden, bei der Katze die Eierstöcke und Teile der Gebärmutter entfernt. Diese Operationen werden ausschließlich unter Vollnarkose durchgeführt. Üblicherweise werden die Tiere ab einem Alter von 6 bis 8 Monaten kastriert.

Warum ist die Kastration so wichtig?

Eine Katze wirft durchschnittlich zweimal im Jahr drei bis sechs Junge.

Leider werden zur „Populations-

kontrolle“ mancherorts noch immer strafbare Methoden wie Vergiften, Erschlagen oder Ertränken angewendet. Diese Praktiken sind verboten, entschieden abzulehnen und stellen nicht einmal ansatzweise eine effektive Lösung dar. Um all dies zu verhindern, lassen Sie ihre Katze kastrieren.

Aus den genannten Gründen ist die nun auch für in bäuerlicher Haltung lebende Katzen bestehende Kastrationspflicht ein wichtiger Beitrag zum Tierschutz.

Welche Vorteile bringt die Kastration?

- Kastrierte Katzen streunen weniger:
- Die Verletzungsgefahr (Verkehrsunfälle, Revierkämpfe etc.) sowie die Infektionsgefahr durch den Kontakt mit fremden Tieren ist um ein Vielfaches geringer.
- Die Lebenserwartung einer kastrierten Katze ist höher als die unkastrierter Artgenossen.
- Unangenehmes Markieren des Reviers (auch im Haus) entfällt in der Regel.
- Ihre Katze zeigt sich anderen Katzen gegenüber weniger aggressiv.
- Kastrierte Katzen sind mindestens ebenso gute Mäusejäger wie unkastrierte Katzen.

Auch für Wohnungskatzen ist die Kastration empfehlenswert.

Streunerkatzen

Streunerkatzen gehören schon seit Jahrhunderten zu unserem Ökosystem.

Eine ausreichende Fütterung der Tiere wirkt sich positiv auf die Fortpflanzung aus und führt in der Regel dazu, dass eine Kätzin durchschnittlich zweimal im Jahr

drei bis sechs Junge wirft.

Wenn man sich dazu entschließt, herrenlose streunende Katzen zu füttern, muss man sich bewusst sein, dass diese Tiere auch unbedingt kastriert werden sollen, damit eine unkontrollierte Vermehrung verhindert wird.

Nach der Kastration sollten die Tiere wieder in ihren angestammten Lebensraum zurückgebracht werden. Nur so kann verhindert werden, dass der Revierplatz durch den Zuzug einer „neuen“ unkastrierten Katze besetzt wird.

Die einzig sinnvolle, tiergerechte Vorgehensweise, das Wachstum einer Streunerkatzenpopulation einzuschränken und den beschriebenen Problemen vorzubeugen, ist es deshalb, einerseits die eigenen Hauskatzen kastrieren zu lassen und andererseits Streunerkatzen zwecks Kastration einzufangen und am angestammten Platz wieder freizulassen.

Förderung

Derzeit gibt es ein Förderprojekt des Landes Niederösterreich in Kooperation mit den NÖ Gemeinden und Tierärzten. Die Kastrationskosten für Streunerkatzen werden dabei zu gleichen Teilen von Land, Gemeinden und Tierärzten getragen. Zur Abwicklung des Projektes werden Gutscheine ausgegeben. Ein Förderantrag ist bei der Gemeinde zu stellen.

Für nähere Informationen steht Ihnen der Tierarzt Ihres Vertrauens gerne zur Verfügung.

Dr. Lucia Giefing
NÖ Tierschutzombudsfrau
+43 (0)2742/9005-15578
post.tso@noel.gv.at
www.noel.gv.at

Negativsteuer auch für Pensionisten



Pensionisten können 2016 erstmals Negativsteuer geltend machen - und zwar bis zu 55 Euro für das abgelaufene Jahr 2015. Voraussetzung ist eine Pension unter der Steuerfreigrenze von rund 14.000 Euro brutto jährlich. Für Arbeiter und Angestellte mit derart niedrigen Einkommen wird die Negativsteuer 2016 deutlich ausgeweitet - und sie soll erstmals automatisch ausgezahlt werden. Jenen Arbeitnehmern, die so wenig verdienen, dass sie zwar Sozialversicherung, aber keine Lohnsteuer bezahlen, wird ein Teil der Sozialbeiträge rückerstattet. Anspruchsberechtigt sind alle

Arbeitnehmer, die zwar Sozialversicherung bezahlen, deren Einkommen aber unter der Steuerfreigrenze von rund 14.000 Euro Jahresbrutto liegt. Besteht zusätzlich noch Anspruch auf Pendlerpauschale, erhöht sich die Gutschrift auf 500 Euro. Grundsätzlich sind Pensionen mit einer Steuerbemessungsgrundlage (= Bruttopension abzüglich Krankenkassenbeitrag etc.) bis einschließlich € 1.013,- steuerfrei. Steht dem Pensionisten auch der Alleinverdiener-/Alleinerzieherabsetzbetrag zu, ist die Pension bis zu einer monatlichen Steuerbemessungsgrundlage von € 1.096,-

steuerfrei

In der Folge kann es auch für Pensionistinnen/Pensionisten zu Vorauszahlungen kommen, wenn die Nachzahlung mehr als 300 Euro beträgt. In diesen Fällen können ausnahmsweise (z.B. wenn erstmals zwei Bezüge nebeneinander anfallen) in einem Jahr die Nachzahlung für das vorangegangene Jahr und die Vorauszahlung für das laufende Jahr zusammentreffen. Durch die Vorauszahlungen erspart man sich insoweit allfällige Nachzahlungen für das laufende Jahr.

„Älter werden – Jung bleiben“ Seniorenausflug 2016

Wie auch in den vergangenen Jahren fand wieder ein gemeindeinterner Seniorenausflug statt. Am 7. Juni 2016 gestaltete die Gemeinde Hofamt Priel gemeinsam mit dem Bürgermeister Friedrich Buchberger den alljährlichen Seniorenausflug. Vom Gemeindezentrum Hofamt

Priel fuhren die 98 Angemeldeten Senioren ab nach Seitenstetten, dort fand die Heilige Messe statt, mit Herr Pfarrer Mag. Jan Skrzypek. Anschließend genießen die Senioren ein köstliches Mittagessen mit einem netten Ambiente im Stiftsmeierhof. Gegen 14.00 Uhr besuchten alle

die Ausstellung „Schau ma amoi“ in Seitenstetten. Es ging dort um die Wirtschaft und Werte des 21. Jahrhunderts die im Zentrum der aktuellen Schau stehen. Danach gingen alle noch gemütlich Abendessen beim Heurigen Wurzenberger in Oberndorf.

Tanja Brachinger





Sonnenbaden mit Verstand

Nach dem Winter und dem heuer doch auch immer wieder verregnetem Frühling möchten wir jetzt alle so viel Sonne wie möglich tanken, wenn da nicht ständig im Hinterkopf das schlechte Gewissen lauern würde, das uns eintrichtert: „Schütz Dich vor der Sonne, sonst bekommst Du Hautkrebs!“

Man findet gerade bei diesem Thema sehr viele widersprüchliche Empfehlungen – ich habe mich beim Verfassen dieses Artikels stark an die Empfehlungen des Arztes und Lichtspezialisten Dr. Alexander Wunsch gehalten.

Sonnenlicht benötigen wir, um Vitamin D produzieren zu können – dies ist gerade in unseren Breitengraden mit der dazu notwendigen und im Winter nicht ausreichend vorkommenden UVB – Strahlung sehr wichtig. Man sollte jede Gelegenheit nutzen, Sonne zu tanken, gerade bei uns. Natürlich muss dabei auf Hautfarbe, Alter und bereits erfolgte Gewöhnung der Haut auf die Sonne Rücksicht genommen werden. Der Kopf sollte vor Sonnenstrahlen geschützt werden.

Daneben wirken sich Sonnenstrahlen unter anderem auch noch positiv auf unser Herz- Kreislauf System, die Blutdruckregulation sowie das Hormon- und Immunsystem. Und durch richtig dosierte Sonnenlicht- Exposition ist auch der Aufbau eines körpereigenen Lichtschutzes durch Pigmentierung und der Ausbildung einer Lichtschwiele.

Die negativen Wirkungen machen sich in erster Linie bei falscher bzw. Überdosierung bemerkbar. Hier wären zu nennen: Sonnenbrand, Sonnenstich, Hautalterung, Hautkrebs.

Dr. Wunsch betont, dass die Sonne bei richtiger Dosierung weit mehr Vorteile als Risiken birgt. „Unser Körper verfügt über eine Vielzahl von Schutzmechanismen, die wir durch schrittweise Sonnengewöhnung, gesunde Ernährung und viel Bewegung an frischer Luft optimal unterstützen können. So enthalten Obst und Gemüse eine Reihe von Pigmenten und Schutzstoffen, die im Körper als natürliche Lichtschutzfaktoren wirken.“ [vgl. <http://www.netzwerk-frauengesundheit.com/sonnenbaden-mit-verstand-wunderelixier-fur-unsere-gesundheit-interview-mit-einem-arzt-und-lichtspezialisten/>]

Allen Lesern, die noch mehr zu diesem Thema wissen wollen, möchte ich das Buch über Sonnenlicht des Wissenschaftsjournalist Thomas Klein ans Herz legen.

 **elke zauner**
Heilmassage & Krankenpflege

**Forsthub 34
3681 Hofamt Priel
Tel.: 0699/81927660
office@elkezauner.at
www.elkezauner.at**



Blaulichtorganisationen im Kindergarten



Sehr beeindruckend und informativ waren der Besuch der Polizei und der Feuerwehr! Kind gerecht wurde den Kindern das richtige Verhalten im „Ernstfall“ nahegebracht.



Natur mit allen Sinnen erleben



Mit dem Erwachen der Natur, waren wir motiviert, uns intensiver mit dem Wald, mit Blüten- und Wiesenkräutern sowie mit dem Bepflanzen der Gemüse- und Erdäpfel-Pyramide zu beschäftigen. Eine Mutter stellte mit den Kindern eine Blüten – Wiesenkräuter Creme für die Mütter her.

Väter im Kindergarten



Heuer ließen wir die Väter hoch leben! Lieder und Tänzen und "Die kleine Raupe Nimmersatt" wurde dargeboten. Danach gab es selbstgebacken Kuchen und Kaffee.

Herzlichen Dank an alle, die uns im letzten Kindergartenjahr unterstützt haben!

Schöne erholsame Ferien wünscht das Kindergarten team

Alarm, Alarm, die Schule brennt!

Am 10. Juni 2016 fand mit 25 Mitgliedern der Freiwilligen Feuerwehren Persenbeug und Gottsdorf an der Volksschule eine Atemschutzübung statt. Die Einsatzkräfte hatten die Möglichkeit die notwendigen Handgriffe für den Fall eines Einsatzes zu perfektionieren und zugleich bot sich den SchülerInnen sowie dem Lehrkörper die Chance, das richtige Verhalten im Brandfall zu erproben.

Die Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr retteten 4 vermisste Kinder, löschten den simulierten Brand im Keller und befreiten die Schule vom Übungsrauch. Wir bedanken uns herzlich für die eindrucksvolle und spannende Übung.



Viele Schritte für unser Klima

Klimaschutz betrifft uns alle! Daher hat unsere Schule auch in diesem Jahr wieder ein Zeichen gesetzt und sich am Klimaaktionstag dafür stark gemacht.

Am 3. Juni organisierten Eltern und LehrerInnen den Weg von der üblichen Bus – Einstiegsstelle zur Schule und begleiteten die Kinder zu Fuß. Diese Aktion fand sowohl bei den Kindern, als auch bei allen anderen Beteiligten großen Anklang und lässt hoffen, dass einige motiviert werden konnten den Schulweg auch weiterhin zu Fuß anzutreten.



ÖKOLOG
ÖKOLOGISIERUNG VON SCHULEN
BILDUNG FÜR NACHHALTIGKEIT

„Radfit“ in den Sommer

„Radfahren ist gesund und macht Spaß – mit Sicherheit!“ Unter diesem Motto durften die neun Klassen der Volksschule auch heuer wieder beim Radworkshop der AUVA teilnehmen. Die Kinder hatten die Möglichkeit sich in einem vorbereiteten Parcours unter Anleitung eines Trainers zu beweisen. Besonders bedanken möchten wir uns an dieser Stelle auch für die Unterstützung zahlreicher Eltern.

VD Eva Wurzer



RADLAND
NIEDERÖSTERREICH

Volkschulbesuch in der Gemeinde

Am 23. Mai 2016 besuchten die dritten Klassen der Volksschule Persenbeug das Gemeindezentrum in Hofamt Priel. Bürgermeister Friedrich Buchberger führte die 32 Kinder durch das Gebäude und informierte über die vielseitigen Aufgaben der Gemeinde.



4. Kinderferienspiel

26. August 2016 (14:00 – 18:00 Uhr)

Sportanlage Hofamt Priel

Spiel, Spaß und Bewegung für Kinder jeden Alters!

- ✓ Kennenlernen verschiedener Sportarten durch USV Hofamt Priel und dem Tennisverein ASKÖ TC Hofamt Priel
- ✓ Kinder-Zumba
- ✓ Hüpfburg, Schminkstation, Riesenspiele, Bastelstation
- ✓ Feuerwehrstation
- ✓ **Neu: Polizeistation und Pferdestation**

Anmeldung bei Kerstin Pichler (Tel.: 0664/4046210, kerstin_pichler@yahoo.de) oder unter gemeinde@hofamtpriel.at

Wir gratulieren...



**Herr Gemeinderat Erich Slawitscheck
zum 50. Geburtstag**



**Frau Rosa und Herrn Franz Temper
zur Diamantenen Hochzeit**



**Frau Magdalena und Herrn Ernest Ringswirth
zur Goldenen Hochzeit**



Herrn Franz Binder zum 80. Geburtstag



Frau Hermine Wurzer zum 80. Geburtstag



Herrn **David Elser, Bsc** wurde an der Universität Wien der akademische Grad **Master of Science (MSc)** verliehen.

Frau **Aurelie Elser** hat das Studium „Lebensmittel- und Biotechnologie“ mit dem akademischen Grad **Bachelor of Science (BSc)** abgeschlossen.

Geburten

wir heißen herzlich willkommen...



KinderGemeinde
Hofamt Priel

Schnabler Georg
Rottenbergerstraße 3

Schlichting Johanna
Wiespoint 16

Resch Lea
Weinserstraße 1/3

Schnabel David
Dorfplatz 11/3



Anna-Maria Pils-Neulinger
Am Reitern 3

Eheschließungen



zum gemeinsamen Lebensweg alles Gute ...



Iris (Pichler) und Stefan Pachner
Auratsberg



Silvia (Inreiter) und Michael Reithner
Rottenberg

Sterbefälle

wir trauern um...



Antes Karl, Forsthub 42
Payreder Adolf, Fürholzzeile 2
Nagl Franz, Knogl 6
Kühhaas Gernot, Rehberg 17
Steinkellner Leopold, Knogl 2

Bester Freiwilliger 2016 – Rudolf Löffl



© Markus Lohninger

Unter dem Motto „Ehrung der besten Waldviertler Freiwilligen“, überreichten Herr Landesrat Dr. Stephan Pernkopf, in Vertretung von Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll, und Maria Forstner (Obfrau der NÖ Dorf- und Stadterneuerung) heuer auf der BIOM in Groß Schönan an 82 „HelferInnen im Hintergrund“ Ehrengaben.

Seitens der Gemeinde Hofamt Priel wurde Rudolf Löffl geehrt. Er war 12 Jahre (2004 bis 2016) Feuerwehrkommandant der Freiwilligen Feuerwehr Weins Yspersdorf. Unter seiner Führung und mit viel persönlichem Einsatz wurde im Zeitraum Oktober 2010 bis 2014 das FF-Haus generalsaniert und dermaßen umgebaut und erweitert, dass es nun ein Vorzeigeprojekt ist und dem neuesten Stand der Technik entspricht.

Gemeindeamt Hofamt Priel

3681 Hofamt Priel, Dorfplatz 1
Tel. 07412/52421, Fax: Klappe 5
Email: gemeinde@hofamtpriel.at
Homepage: www.hofamtpriel.at
So erreichen Sie Ihre Ansprechpartner:

Alexander Heiligenbrunner	DW 11
Leopold Aistleitner	DW 16
Franz Jaschke	DW 10

Bürgerparteiverkehr:

Montag	8.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 17.00 Uhr
Dienstag	8.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 17.00 Uhr
Mittwoch	8.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag	kein Parteienverkehr
Freitag	8.00 - 12.00 Uhr

Bürgermeistersprechstunden:

Dienstag: 08:00 - 12:00 Uhr
oder nach telefonischer Vereinbarung 0664/261 62 82

Bezirkshauptmannschaft Melk

3390 Melk, Abt Karl Straße 25a, Tel: 02752/9025
Di, Do, Fr 08:00 - 12:00 Uhr
Mo 13:00 - 19:00 Uhr
Di 13:00 - 15:00 Uhr
Bürgerbüro:
Mo-Fr 08:00 - 12:00 Uhr
Mo 13:00 - 19:00 Uhr
Di 13:00 - 15:00 Uhr
BH-Außenstelle Ybbs:
3370 Ybbs, Hauptplatz 1, Tel: 07412/52433
Mi 08:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 14:30 Uhr

Finanzamt Melk

3390 MELK, Abt Karl Straße 25, Tel. 050233233s
Mo, Di, Mi, Do 07:30 - 15:30 Uhr, Fr 07:30 - 12:00 Uhr

Arbeitsmarktservice Melk

3390 Melk, Babenbergerstraße 6-8, Tel. 02752/50072
Mo - Do 07:30 - 15:30 Uhr
Fr 07:30 - 13:00 Uhr

NÖ Gebietskrankenkasse, Bezirksstelle Pöchlarn

3380 Pöchlarn, Regensburger Straße 21, Tel. 05 0899-6100, Fax: 05 0899-1280, E: poechlarn@noegkk.at
Mo bis Do 07:30 - 14:30 Uhr
Fr 07:30 - 12:00 Uhr

Pensionsversicherungsanstalt

Kammer f. Arbeiter und Angestellte, Tel.: 05 03 03
3390 Melk, Hummelstraße 1 bzw. PÖCHLARN Gebiets-
krankenkasse Regensburgerstraße 2, jeweils jeden
2. Donnerstag von 8.00 – 11.30 Uhr / 12.30 - 14.00

Sozialstation NÖ Volkshilfe

Bezirksbüro Melk
Rathausplatz 1, 3680 Persenbeug
Tel. 07412/55820
melk@noe-volkshilfe.at
Mo, Di, Mi, Fr 08:30 - 12:00 Uhr
Do 13.00 - 16.00 Uhr

Sozialversicherungsanstalt der Bauern

in der Bezirksbauernkammer Melk
3390 Melk, Abt Karl Straße 19
Tel. 05/0259-41100
jeden Do 08:30 - 12:00 Uhr u 13:00 - 15:00 Uhr

Behindertenverband KOBV

Sprechtag bei der Arbeiterkammer Melk
3390 Melk, Hummelstraße 1
jeden 2. und 4. Montag im Monat von 9 Uhr - 10:30 Uhr

Hilfswerk Südliches Waldviertel

3681 Hofamt Priel, Dorfplatz 1
Tel. 07412/53414
Mo bis Fr 08:00 - 12:00 Uhr
telefonisch Mo - Do 13:00 - 15:00 Uhr

Mutter-/Elternberatung im Gemeindezentrum

Dr. Tatjana Offenberger
jeden 1. Mittwoch im Monat von 11:00 - 12:30 Uhr

Arbeiterkammer

3390 Hummelstraße 1
Mo-Do 8- 16 Uhr, Fr 8-12 Uhr
Tel: 05/7171 - 26250

Bezirksgericht Melk

3390 Melk, Bahnhofplatz 4
Telefon: +43 2752 52333-0
Fax: +43 2752 52333-20
Amtsstunden: Montag bis Freitag 7.30 bis 15.30 Uhr
Amtstag: Dienstag von 8:00 bis 12:00 Uhr
Parteienverkehr 8.00 bis 12 Uhr

Impressum: Medieninhaber, Verleger, Hersteller und Herausgeber: Gemeinde Hofamt Priel, DVR: 0024791

Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Friedrich Buchberger, 3681 Dorfplatz 1, 3681 Hofamt Priel

Offenlegung nach Mediengesetz § 25/4: Blattlinie: INFO der Gemeindebewohner über aktuelle und kommunale Angelegenheiten; Druck: onlineprinters.at

Im Sinne des Gleichheitsgrundsatzes haben die Ausführungen in gleicher Weise für Frauen und Männer Geltung.

ClimatePartner^o
klimaneutral

Druck | ID 10170-1510-1853



Freiwillige Feuerwehr Weins-Yspersdorf
 3681 Hofamt Priel, Weinsersstraße 41 Tel 07414/7722
www.ff-weins-ysperdorf.at Email: weins-ysperdorf@feuerwehr.gv.at

Kdt: LINDNER Wolfgang, 0664/73924428 | Kdtstv: MAYRHOFER Christoph, 0650/8124932 | V: KILNBECK Andreas, 0664/1538606

Geschätzte Gemeindebürger!

Das erste Halbjahr ist bereits vorüber, weshalb auch wir einen kurzen Rückblick bezüglich unserer Tätigkeiten vorbringen möchten:

Seit der letzten Ausgabe mussten die Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr bis Mitte Juni zu 2 Brandeinsätzen, 14 technische Einsätzen und 1 Brandmeldealarm ausrücken.

Einen nicht alltäglichen Einsatz gab es für die Kameraden am Sonntag den 05.06.2016, wo nach anhaltendem Starkregen 2 Bäche im Ortsgebiet von Weins über die Ufer traten. Nach dem Abklingen des Regens musste die Weinsersstraße von Schlamm und Steinen gereinigt und eine Verklausung entfernt werden.

Besonders langwierig gestaltete sich eine LKW-Bergung vom 09. auf 10.06.2016 auf der L7275 (Straße Großes Yspertal), wobei die Kameraden/innen über 7 Stunden bei Dauerregen im Einsatz standen. Da auch eine größere Menge an Diesel ausgeflossen war, mussten über behördlichen Auftrag der BH Melk in der Gr. Ysper, vor der Einmündung in die Donau, 2 Ölsperren ausgelegt werden.



Im Zuge unserer Ausbildung fand eine theoretische Einsatzmaschinistenschulung, eine technische Übung mit Schwerpunkt in der Handhabung der neuen Korbtrage, eine Atemschutzübung und 2 Funkübungen statt. Weiters wurde an der Unterabschnittsübung in Gottsdorf teilgenommen und der Aufbau der Ölsperre im Rahmen einer Wasserdienstübung auf der Donau beübt. Große Begeisterung herrschte bei der diesjährigen



Hallenbrand in Baumgartenberg



Unwettereinsatz in Weins



VU B3



LKW Bergung L 7275

Brandeinsatzübung im Kindergarten Hofamt Priel seitens der „jungen“ Gemeindebürger, welche im Vorfeld auf das richtige Verhalten im Brandfalle vorbereitet wurden.

Im Rahmen der diesjährigen Florianifeier, welche im Feuerwehrhaus in Weins stattfand, wurden das neue Versorgungsfahrzeug geweiht sowie folgende Mitglieder unserer Wehr angelobt:

PFM Hanna EDER
PFM Lukas KILNBECK
PFM Maximilian VOGLER
PFM Lukas WAGNER

Weiters wurde folgenden Kameraden, nach dem Ausscheiden aus ihrer Funktion, der Ehrendienstgrad verliehen:

Vom Abschnittsfeuerwehrkommando:
HBI Rudolf LÖFFL zum EHBI
VI Thomas EDER zum EVI

Von der FF Weins-Yspersdorf:
BI Martin MILDNER zum EBI
OVM Gerhard EDER zum EOVM
HBM Wilhelm KATZENGRUBER zum EHBM
Zurzeit bereitet sich die Bewerbungsgruppe auf den Landesfeuerwehrleistungsbewerb sowie die Zillenfahrer für die bevorstehenden Wasserdienstleistungsbewerbe in Niederösterreich und in der Steiermark vor.

Abschließend wünschen die Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Weins-Yspersdorf der Bevölkerung von Hofamt Priel einen schönen Sommer und erholsamen Urlaub.

OBI Wolfgang Lindner



Neue Feuerwehrmitglieder und Kommando



Ehrungen im Zuge der Florianifeier

**Wirtschaftsforum
Waldviertel**



Waldviertler Jobmesse

Freitag 30.09. & Samstag 01.10. 2016

Otto-Glöckel-Str. 2-6, 3950 Gmünd

**TOP - JOBS
im Waldviertel!**

Informieren Sie sich auf www.wfwv.at!





ASBÖ Rettungsstelle Persenbeug

Nibelungenstraße 67, 3680 Persenbeug | NOTRUF 144 | KRANKENTRANSPORT 14 8 41 | persenbeug@samariterbund.net



NÖ Landesjugendbewerbe

Am 17. und 18. Juni fanden die Landesjugendbewerbe des Samariterbund NÖ statt. Dieses Jahr wurden sie in St. Georgen am Steinfeld ausgetragen.

In verschiedenen Teilbereichen wurden Erste Hilfe - Kenntnisse und Teamwork der Kinder bewertet.

Die Persenbeuger Nachwuchssamariter nahmen daran mit zwei Trupps in der Altersklasse "Jugend 2" (Jahrgänge 1998 bis 2003) teil.

Dabei konnten sich Anna Schachenhofer, Philipp Hochholzer und Maria Puscas den Landesmeistertitel sichern.

Der zweite Persenbeuger Trupp mit Marlene Mayr, Anika Zauner und Katharina Ringler belegten den tollen 9. Platz von insgesamt 15 teilnehmenden Trupps.

Michael Haider



v.l.n.r.: Manuela Mayrhofer (Jugendbetreuerin), Katharina Ringler, Anna Schachenhofer, Maria Puscas, Marlene Mayr, Philipp Hochholzer, Anika Zauner, Michael Haider (Jugendbetreuer)



SCHULUNG



16 Stunden für's Leben

(gem. § 26 Abs. 3 des Arbeitnehmerinnen-Schutzgesetzes und § 40 der Arbeitsstättenverordnung)

Wann: 26. und 27.09.2016 von 08:00 - 16:00

Kursort: Gemeindeamt Klein Pöchlarn
Artstettner Straße 7
3660 Klein Pöchlarn

Anmeldung: bis 16.09.2016 am Gemeindeamt unter 07413/8300

Kosten: € 60,00/Person



Landjugend stellt sich vor

Die Mitglieder der Landjugend Hofamt Priel-Persenbeug besuchten die vierten Klassen der Neuen Mittelschule Persenbeug. Dabei versuchten sie ihnen einen Einblick in die Landjugend zu geben.

Da gerade am Ende der vierten Klassen für viele ein neuer Lebensabschnitt beginnt, sehnen sich viele Jugendliche nach einer Gemeinschaft, mit der man Spaß erlebt und sich mit Freunden treffen kann. Aufgrund dessen besuchten wir, die Landjugend Hofamt Priel am 27. Juni die vierten Klassen der Neuen Mittelschule Persenbeug. Mit Hilfe einer Präsentation wurde versucht einen guten Einblick in das Vereinsleben zu geben und auf Fragen der Schülerinnen einzugehen. Im Vordergrund standen an diesem Vormittag das Kennenlernen der Landjugend sowie der positive Kontakt zwischen den SchülerInnen und der Landjugend.

Abschließend möchten wir uns nochmals herzlich bedanken, dass uns dieser Besuch seitens der Direktion ermöglicht wurde und freuen uns jederzeit auf neue Mitglieder.

Lukas Wagner



Vortragende: Denise Rauscher, David Zirnwald, Lena Weichselbaumer, Sarah Kerschbaummayr, Bez. Schriftführer Felix Weichselbaumer, Bez. Obmann Bernhard Wurzer, Medienreferent Lukas Wagner



Wolfgang MORAWETZ
Fachmarkt für TÜREN und BÖDEN
3680 Persenbeug - Wachaustraße 2
Telefon 07412 58600

Schauraum
mit 48 Türen-
Modellen

Ganz-
Jahresaktion
KUNEX
Innentüren

TILO
Vinylboden
ab EUR 23,90

www.boden-wand-decke.at

4. Kinderferienspiel

26. August 2016 (14:00 - 18:00 Uhr)

Sportanlage Hofamt Priel

Spiel, Spaß und Bewegung für Kinder jeden Alters!

- ✓ Kennenlernen verschiedener Sportarten durch USV Hofamt Priel und dem Tennisverein ASKÖ TC Hofamt Priel
- ✓ Kinder-Zumba
- ✓ Hüpfburg, Schminkstation, Riesenspiele, Bastelstation
- ✓ Feuerwehrstation
- ✓ **Neu: Polizeistation und Pferdestation**

Gratis Essen und Trinken für Kinder

Wir freuen uns auf Dein Kommen!

Jugendgemeinderätin Kerstin Pichler

Anmeldung bei Kerstin Pichler (Tel.: 0664/4046210, kerstin_pichler@yahoo.de) oder unter gemeinde@hofamtpriel.at



12. KINDERBASAR

**Am Samstag, 03. September 2016
von 09.00 bis 12.00 Uhr
im Gemeindezentrum
Hofamt Priel**

(Anfahrt: Donaubrücke Ybbs-Persenbeug, B36 Richtung Ysper,
nach einem Kilometer rechts das Gemeindezentrum mit blauem Dach)

Verkauf von Baby- und Kinderkleidung, Spielsachen,
Kinderbüchern, Fahrrädern,
alles rund ums Baby wie Kinderwagen, Maxi Cosi, etc.

Mehr als 50 Verkaufstische!

Suchen Sie günstige Kleidung und Spielsachen? Lieben Sie es zu stöbern?
Dann kommen Sie nach Hofamt Priel!

Anmeldungen für letzte Verkaufsplätze bei Barbara Leeb
unter: **Kinderbasar-HofamtPriel@gmx.at**





Union Sportverein Hofamt Priel



Im Verein hat es Neuerungen gegeben. Es wurden Zweigvereine für die einzelnen Sektionen gegründet. Dies wurde bei der Jahreshauptversammlung mit

Neuwahlen am 10. April 2016 mit der Unterstützung von Herrn Mag. Skorsch der Sportunion beschlossen.



Union Fußball Verein Hofamt Priel – Herren (UFV)



Die Frühjahrssaison ist für unsere Herren des UFV Hofamt Priel beendet.

Erfreulicherweise steigen sie im Herbst in die 1. Liga der Melktaler Hobbyliga gemeinsam mit dem Meister CF Kapo 07 und der SU St. Georgen/Scheibbs auf.

Dies wird eine neue Herausforderung für unsere Herren, die sich auch immer über Fans die sie unterstützen sehr freuen.

Ergebnisse im Überblick

Datum	Mannschaft		Ergebnis
17.04.2016	SU St. Anton	UFV Hofamt Priel	4:1
22.04.2016	UFV Hofamt Priel	SU St. Georgen/Scheibbs	2:2
20.05.2016	UFV Hofamt Priel	UKSV Laimbach	5:0
26.05.2016	SFC Kickers Kolm	UFV Hofamt Priel	1:5
29.05.2016	Union Dorfstetten	UFV Hofamt Priel	4:4
11.06.2016	UFV Hofamt Priel	CF Kapo 07	1:4



Aktuelle Tabelle der 2. Liga der Melktaler Hobbyliga Saison 2015/2016

Platz	Mannschaft	Spiele	S	U	N	Tore	Diff.	Punkte
1	CF Kapo 07	12	10	2	0	57:26	31	32
2	SU St. Georgen / Scheibbs	12	7	3	2	44:27	17	24
3	USV Hofamt Priel	12	6	3	3	52:28	24	21
4	SU St. Anton	12	7	0	5	48:32	16	21
5	SFC Kickers Kolm	12	3	2	7	27:48	-21	11
6	Union Dorfstetten	12	2	4	6	27:44	-17	10
7	UKSV Laimbach	12	0	0	12	9:59	-50	0

Verstärkung gefragt!

Verstärkung ist immer gefragt bei den Herren des UFV Hofamt Priels! Bei Interesse melde dich bei Hofer Daniel unter 0650/52 65 256. Infos erhält man auch auf unserer Homepage www.usvhofamtpriel.at

Karin Ringler

SPORTFEST HOFAMT PRIEL

15. – 17. Juli 2016



Freitag
15.07.2016

**Die
Mostland-
stürmer**

ab 21:00 Uhr
Livemusik

€ 6,-

ab 20:00 Uhr



Samstag
16.07.2016

Nordwand

ab 21:00 Uhr
Popschlager

€ 6,-



Sonntag
17.07.2016

**Die
Weinser
Teufel**

ab 10:00 Uhr
Frühschoppen

Sportanlage Hofamt Priel



Hits vom Zillertal bis regional!



DIE JUNGEN ZILLERTALER *Adventzauber* 03.12.2016

Veranstaltungshalle Hofamt Priel
www.usvhofamtpriel.at



Vorverkaufsstellen Dorfcave Hofamt Priel
sowie alle Raiffeisenbanken
Tickethotline 0650 840 45 60

Beginn 20:00 Uhr
Einlass 18:00 Uhr

Beheizte Halle
Freie Platzwahl

UESV Hofamt Priel, 3681 Viehtrift 23 | www.usvhofamtpriel.at | Obmann Manfred Steinberger, 0699 101 387 21

Start des Karten VVK am Sportfest Hofamt Priel

15.07 – 17.07.2016

€ 3,00 verbilligt



UFV Hofamt Priel – Damen



WIR SIND MEISTER!!!

Ohne ein Vorbereitungsspiel starteten die Damen des UFV Hofamt Priel in die Frühjahrssaison, da beide Spiele seitens der gegnerischen Mannschaften abgesagt wurden.

Auch das erste Meisterschaftsspiel wurde von FC Ertl abgesagt und somit mit einem 3:0 für unsere Damen gewertet. Durch zwei knappe Niederlagen gegen Union Haag und den DFC Corona, jeweils 1:0, wurde das Rennen um den Meistertitel noch einmal sehr spannend. Auch die Tabellenführung mussten die UFV Mädels hergeben.

Der DFC Corona hatte die Chance, sich den Meistertitel zu holen, jedoch verloren sie dieses Spiel gegen Union Haag und für unsere Mädels war klar- ein Sieg gegen den SC St. Valentin muss her. Aufgrund des schlechten Wetters musste das entscheidende Spiel kurzfristig auf Mittwoch, den 8. Juni 2016 verschoben werden.

Die Anspannung in der Mannschaft war deutlich spürbar. Diese verflog jedoch rasch, da es nach 10 Minuten schon 0:2 für unser Team stand. Mit einem 0:7 konnten sich die Damen des UFV Hofamt Priel von den mitgereisten Fans feiern lassen.

Mit diesem Sieg konnten sich die Mädels endlich nach 2008 nun – nach vielen Vizemeistertiteln – wieder zum Meister krönen

Endtabelle der Saison 2015/2016:

1. UFV Hofamt Priel	18 Pkt
2. DFC Corona	16 Pkt
3. Union Haag	16 Pkt
4. SC St. Valentin	8 Pkt
5. FC Ertl	0 Pkt

Einstieg in die Joker Möbel FG West

Da sich die Hobbyliga Mostviertel auflösen wird, wagen die UFV Damen den Schritt zum offiziellen Spielbetrieb des NÖFV und werden ab Herbst in der Joker Möbel Frauengruppe West spielen.

Kleinfeldturnier in Ferschnitz

Am 19.06.2016 nahmen die Damen an einem Kleinfeldturnier in Ferschnitz teil. Bei diesem Turnier haben die Mädels 3 Spiele gewonnen und 1 verloren. Aufgrund dieser Ergebnisse erreichten die Damen den 2. Platz.

Weitere Termine:

Jeden Freitag 19.00 Uhr - Training
29.7. - 31.7.2017 - Trainingslager in Hofamt Priel

Interesse am Fußball? – Schau vorbei!

Fußballbegeisterte Mädels und Damen sind jederzeit willkommen - einfach unverbindlich bei einem Training vorbei kommen und loskicken :-)

Alle Termine und Infos sind wie gewohnt auf unserer Homepage www.usvhofamtpriel.at zu finden.

Carmen Porranzl





Union Eisschützenverein Hofamt Priel



Stockschützen blicken auf erfolgreiche Frühjahrssaison zurück

4. Platz beim Pokalturnier in Loosdorf!

Am Samstag den 19. März 2016 trat unsere Mannschaft beim Pokalturnier in Loosdorf an. Für Hofamt Priel spielten Steinberger Klaus, Steinberger Manfred, Heiligenbrunner Alex und Schauer Josef. Nach solidem Spiel konnte souverän der 4. Platz bei diesem großen Turnier mit insgesamt 13 Mannschaften erreicht werden und der Pokal mit nach Hause genommen werden.

3. Platz bei der Union Landesmeisterschaft Mixed

Am Ostermontag, den 28.03.2016 trat unsere Mannschaft mit Steinberger Manfred, Schmutz Bewerb an und erreichte den 3. Platz.

Stockschützen erobern nächstes Stockerl

3. Platz beim Nachbarn in Gottsdorf

Beim Turnier des SV Gottsdorf am Samstag, den 23.04.2016 erreichte unsere Mannschaft mit den Schützen Steinberger Manfred, Steinberger Klaus, Schauer Josef und Edelbauer Herbert den 3. Platz. So kanns weitergehn!

Mixed Mannschaft der Stockschützen feiert ersten Turniersieg!

Die Mixed Mannschaft der Stockschützen mit Steinberger Manuela, Mayer Klaudia, Steinberger Klaus und Eder Reinhard feiert am 28.05.2016 den ersten Turniersieg 2016 in Dürnhäusl. Somit konnte der Vorjahreserfolg wiederholt werden.

Tolles Wochenende – 2 Pokalränge erobert! Stockschützen Hofamt Priel erreichen in St. Oswald den 3. Platz

Am 10. Juni 2016 spielte unsere Mannschaft beim Pokalturnier des ESV St. Oswald. Am Ende konnte der UESV HOFAMT PRIEL als 3. den Platz verlassen. Für Hofamt Priel spielten Steinberger Klaus, Heiligenbrunner Alex, Undeutsch Peter und Steinberger Manuela.



4. Platz in Traismauer erobert

Am 11. Juni 2016 spielte unsere Mannschaft beim Pokalturnier des ESV Traismauer und erreichte den hervorragenden 4. Platz unter 13 teilnehmenden Mannschaften.

Für den UESV Hofamt Priel spielten Steinberger Manfred, Miedler Josef, Pilz Rudolf und Reikersdorfer Adalbert.

Klassenerhalt im A-Bezirk geschafft!

Bei der A-Bezirksmeisterschaft am 18. Juni 2016 in Gresten konnte mit dem 10. Platz der Klassenerhalt gesichert werden. Unsere Mannschaft mit Steinberger Manfred, Steinberger Klaus, Heiligenbrunner Alex und Pilz Rudolf erwischten nicht gerade den besten Tag und somit war leider nicht mehr drinnen als den Klassenerhalt abzusichern.



Pokalturnier am 8. u. 9. April in der Stocksporthalle Hofamt Priel

An den beiden Turniertagen nahmen insgesamt 27 Mannschaften teil. Die Pokale wurden von den SPÖ und ÖVP Gemeinderäten gesponsert – Herzlichen Dank für die Unterstützung. Nach spannendem Turnierverlauf standen folgende Ergebnisse fest:

Ergebnis Freitag Pokalturnier:

Rang	Mannschaft	Punkte	Quote
1	ESV St. Martin	14	2,617
2	ESV Nibelungen	13	1,185
3	Union Wang	12	2,828
4	ASKÖ Greinsfurth	8	0,981
5	Union Waldhausen	6	1,171
6	Union Nöchling	6	0,918
7	Union Grein	6	0,494
8	ASK Amstetten	5	0,655
9	ESV Klein Pöchlarn	2	0,371



Ergebnis Samstag Pokalturnier:

Rang	Mannschaft	Punkte	Quote
1	Umdasch Amstetten	16	4,537
2	Voest Alpine Krems	10	2,132
3	SC Traismauer	10	1,165
4	ESV Reinsberg	10	0,905
5	SV Gottsdorf	7	0,821
6	SSV Bärnkopf	6	0,745
7	HFC Matzleinsdorf	5	0,402
8	ASKÖ Perg	4	0,776
9	USV Lichtenau	4	0,657



Ergebnis Samstag Mixedturnier:

Rang	Mannschaft	Punkte	Quote
1	ESV Pöggstall	14	2,794
2	ESV Gresten	14	2,011
3	Union Wolfpassing	10	1,200
4	ASK Loosdorf	8	1,312
5	ESV Dürnstein	7	0,682
6	Union St. Oswald	6	1,026
7	ESV Gutenbrunn	6	0,515
8	ESV Union Euratsfeld	5	0,881
9	ESV Purgstall	2	0,328



Für das leibliche Wohl war wie immer bestens gesorgt und die gegrillten Surstelzen waren sehr begehrt! Die eigens kreierten „Stockmuffins“ waren ebenfalls bald vergriffen.

Niederösterreich CUP 2016 **Hofamt Priel in der 2. Runde Endstation**

Nach dem tollen Erfolg in Runde 1 im NÖ-CUP 2016 mit dem überlegenen 12:2 Auswärtssieg beim ESV Gresten war leider in Runde 2 Endstation.

Beim Heimspiel gegen den ASKÖ Stadt HAAG war unsere Mannschaft gegen die überlegene Landesliga Mannschaft chancenlos und verlor 2:8. Mittlerweile hat sich die Mannschaft aus Haag bereits bis ins Achtfinale vorgekämpft.

3. Platz für den UESV beim Turnier in Bärnkopf

Am Sonntag, den 26. Juni trat unsere Mannschaft mit den Schützen Steinberger Manfred, Undeutsch Peter, Reikersdorfer Adalbert und Pilz Rudolf beim Pokalturnier in Bärnkopf an.

Schlussendlich konnte unsere Mannschaft den 3. Rang punktgleich mit dem 2. Platzierten erreichen

Supersamstag für Stockschiützen:

1. Platz beim Mixed in Purgstall und 3. Platz beim Pokalturnier in Nöchling!

Am Samstag den 2. Juli schlugen die Stockschiützen aus Hofamt Priel doppelt zu:

Beim Mixedturnier in Purgstall spielten Steinberger Manuela, Mayer Klaudia, Steinberger Klaus und Schauer Josef ein perfektes Turnier. Lediglich im ersten Spiel wurde ein Punkt mit einem Unentschieden abgegeben. Alle anderen Spiele entschied die Mannschaft aus Hofamt Priel für sich und konnte somit das Turnier auf dem 1. Platz beenden.

Beim Pokalturnier in Nöchling spielten Steinberger Manfred, Pilz Rudolf, Reikersdorfer Adalbert und Heiligenbrunner Alex. Hier konnte mit einem Sieg gegen die Mannschaft aus Wieselburg im letzten Spiel des Turnieres der 3. Platz erfolgreich abgesichert werden.

Alex Heiligenbrunner



TRANSPORTE - ERDBAU

Helmut Zeitlhofer



3681 Hofamt Priel
Rottenberg 6

0664/2163863





Sektion Tischtennis



Saison erfolgreich beendet

Tabelle: NOETTV 3. Klasse West A

1. Randegg 3	RAND3	16	12	3	1	93	:	37	319	:	163	43
2. Gaming 3	GAMI3	16	13	0	3	90	:	43	307	:	162	42
3. Hofamt Priel 2	PRIE2	16	12	1	3	84	:	51	290	:	212	41
4. St. Peter/Au 4	STPA4	16	10	1	5	81	:	54	290	:	217	37
5. Ferschnitz 1	FERS1	16	6	2	8	66	:	71	246	:	265	30
6. Wieselburg 3	WIES3	16	5	3	8	56	:	76	216	:	268	29
7. Scheibbs 7	USCH7	16	4	2	10	58	:	78	236	:	291	26
8. Nibelungengau 3	NIBE3	16	3	2	11	57	:	81	225	:	297	24
9. Reinsberg 4	REIN4	16	0	0	16	11	:	105	77	:	331	16



Sieger Vereinsmeisterschaft: von links: der zweitplatzierte Franz Schönbichler, Mitte: Vereinsmeister Josef Mikschovsky, rechts der drittplatzierte Richard Aigner.

Durch den Rückzug der ersten Mannschaft konnte das 2. Team aus Hofamt Priel etwas verstärkt werden und erreichte in der 3. Klasse West A Rang 3.

Als Saisonabschluss fand am 10. Juni noch die Vereinsmeisterschaft statt.

Ergebnis:

1. Josef Mikschovsky
2. Franz Schönbichler
3. Richard Aigner

Trainingsbeginn für die Saison 2016/17 ist Mitte August. Es würde uns freuen, bei uns neue Tischtennisinteressierte begrüßen zu dürfen.

Unsere Trainingstage: Dienstag und Freitag jeweils ab 18.30 Uhr.

Auskunft bei Franz Schönbichler 0664/8296020, oder Josef Schadenhofer 0664/8417458

Franz Schönbichler

ASKÖ

ASKÖ TC HOFAMT PRIEL
www.tchhofamtpriel.at.tf



Mixed - Doppel

Am Samstag, den 30.04.2016 wurde der erste Titel der noch sehr jungen Tennissaison vergeben.

Folgende Spieler konnten sich die vorderen Plätze beim Mixed - Doppel sichern:

1. Peter Tischberger und Irene Hofstetter
2. Christian Wagner und Sabine Tischberger
3. Simon Brandl und Elias Eder (Jugendspieler)

Ein herzliches Dankeschön ergeht an alle Teilnehmer und alle die für den reibungslosen Ablauf gesorgt haben.

Sponsoring

Otto Hofer konnte als neuer Transparentsponsor gewonnen werden.

Dankeschön!

<http://www.weinsbergpellets.at>



Online Reservierung

Seit heuer können die Mitglieder des Tennisvereins die Platzreservierungen online durchführen. Herzlich bedanken möchten wir uns bei Martin Brandstetter und Otto Hofer für die Finanzierung des Onlinereservierungsprogrammes.

Facebook

Der TC Hofamt Priel ist seit kurzem auch mit einer Facebookseite online. Zuständig für die Inhalte sind Irene und Christian Hofstetter, Hannes Brandl sowie Petra Rafetseder.
Danke für die Organisation!

Kinder- und Jugendtraining

Auch diese Saison trainieren zirka 20 Kinder- und Jugendspieler wöchentlich bei geprüften Tennistrainern der Tennisakademie TAF aus Amstetten. Der Tennisclub fördert dieses Training mit €1000. Vielleicht kann der eine oder die andere in Dominik Thiems Fußstapfen treten.

Markus Bredlinger



MARKTGEMEINDE
NEUMARKT/YBBS

PROGRAMM 2016



30. 07. 2016, 20 Uhr
ALFRED DORFER
BISJETZT – SOLO

Karten: VVK €23,– AK €25,–



19. 08. 2016, 20 Uhr
**RON GLASER
& TINI KAINRATH**
ELVIS MEETS PRISCILLA

Karten: VVK €20,– AK €22,–

SEE YOU

Open Air – Unterhaltung und
Kultur im **Freizeitzentrum**
Neumarkt/Ybbs.

KARTENVERKAUF

Gemeindeamt:

Tel. 0 74 12 / 52 642

GR Gerlinde Aigner

Tel. 0 680 / 20 60 665

Raiffeisenbank Neumarkt/Ybbs



Friedensfest mit Dämmerschoppen am 6. & 7. August 2016 beim Friedenskreuz in Hofamt Priel

Samstag 6. August 2016

19.00 Uhr Dämmerschoppen

Soundkostn & DJ Bert

Sonntag 7. August 2016

9:00 Uhr Friedensmesse

Frühschoppen mit dem Musikverein
Persenbeug-Gottsdorf - Hofamt Priel

*Auf Ihr Kommen freut sich der
ÖKB Ortsverband Persenbeug-Gottsdorf - Hofamt Priel*

Obmann: Josef Pichler, Mitterberg 1, 3681 Hofamt Priel

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Ort	Veranstalter
Sa, 09. Jul. So, 10. Juli		FF Sommerfest	FF Haus	FF Weins Yspersdorf
Fr, 15. Jul. - So, 17. Jul.		27. Sportfest	Sportanlage	USV Hofamt Priel
Sa, 06. Aug.	19:00 Uhr	Dämmerschoppen	Friedenskreuz	ÖKB Persenbeug-Gottsdorf - Hofamt Priel
So, 07. Aug.	09:00 Uhr	Friedensmesse und Frühschoppen	Friedenskreuz	ÖKB Persenbeug-Gottsdorf - Hofamt Priel
Sa, 27. Aug.		Sparvereinsausflug	Gemeindezentrum Hofamt Priel	Gemeinde Hofamt Priel
Sa, 03. Sep.	9 - 12 Uhr	12. Kinderbasar	Gemeindezentrum Hofamt Priel	DOERN Hofamt Priel
So, 04. Sep.	7:00 Uhr	Familienwandertag	Sportanlage	SPÖ Hofamt Priel
So, 11. Sep.		Erntedank- und Pfarrfest	Pfarrkirche Gottsdorf	Pfarre Gottsdorf
So, 02. Okt.	09:00 Uhr	Erntedankfest	Pfarre Persenbeug	Pfarre Persenbeug
Fr, 14. Okt.	19:30 Uhr	Hofamt Prieler Festtage - Eröffnung	Gemeindezentrum Hofamt Priel	Gemeinde Hofamt Priel
Di, 25 Okt.	19:30 Uhr	Hofamt Prieler Festtage - Kabarett	Gemeindezentrum Hofamt Priel	Gemeinde Hofamt Priel
Sa, 05. Nov.	19:19 Uhr	Hofamt Prieler Festtage - Faschingssitzung	Gemeindezentrum Hofamt Priel	Gemeinde Hofamt Priel
Sa, 12. Nov.	15:00 Uhr	Messe beim Hubertus- materl	Hubertusmaterl, Gartln	Hegering
Sa, 12. Nov.	16:00 Uhr	Wild und Wein	Gemeindezentrum Hofamt Priel	Hilfswerk
Sa, 19. Nov.		Perchtenlauf mit Open Air	Gemeindezentrum Hofamt Priel	ÖVP Hofamt Priel
Sa, 19. Nov. So, 20. Nov.		Hobbykunstaussstellung	Gemeindezentrum Hofamt Priel	Gemeinde Hofamt Priel
Sa, 26. Nov.	21:00 Uhr	Simandlball	Gemeindezentrum Hofamt Priel	Landjugend Hofamt Priel - Persenbeug
Sa, 03. Dez.		Weihnachtskonzert	Sportanlage Viehdrift	Gemeinde Hofamt Priel
So, 11. Dez.	14:00 Uhr	Weihnachten am Nagl- hof	Gasthof Nagl	SPÖ Hofamt Priel
Sa, 31. Dez		Silvesterparty "New Yeah"	Sportanlage Viehdrift	Gemeinde Hofamt Priel

ALGENBESEITIGUNG AN FASSADEN

- SCHNELL
- EFFEKTIV
- UNGIFTIG
- KOSTENGÜNSTIG



VORHER-NACHHER

**IHR MALER-MEISTERBETRIEB
IM LAGERHAUS PURGSTALL.**



Malerei-Anstrich

Fassadengestaltung + Beschriftung

Innengestaltung

Mauerwerkstroockenlegung

Raumentfeuchtung

Algen- & Schimmelbekämpfung

Vollwärmeschutz

www.lagerhaus-mostviertelmitte.at

Pinseiprofi

Malermeister Josef Mayr, Mobil 0676 83 909 238
Tel.: 07489 2702-48 FAX DW 56, malerei@mostvmitte.rlh.at



DIE KRAFT AM LAND

wob



d.i. wotruba-oestreicher-buchmann
ziviltechnikergesellschaft für vermessungswesen m.b.h.

**ihr kompetenter partner
in allen vermessungsangelegenheiten**

fon +43 (7412) 522 40
fax +43 (7412) 525 67
mobil +43 (664) 395 29 24

dorfplatz 1
a-3681 hofamt priel
wob-dievermesser2@aon.at

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Sanitätssprengel Ybbs an der Donau - Persenbeug
(von Samstag 7.00 Uhr bis Montag 7.00 Uhr bzw. * Feiertagsnacht-
dienst ab 20.00 Uhr in dringenden Fällen).

Juli 2016		
09., 10.	Dr. Christian Weilguni, Ybbs	07412/52 425
16., 17.	Dr. Martina Sieder, Ybbs	07412/52 392
23., 24.	Dr. Günther Schmid, Persenbeug	07412/52 661
30., 31.	Dr. Alois Obernberger, Ybbs	07412/58 000
August 2016		
06., 07.	Dr. Alexander Lechner, Persenbeug	07412/52 340
13., 14.	Dr. Christian Weilguni, Ybbs	07412/52 425
15.	Dr. Alexander Lechner, Persenbeug	07412/52 340
20., 21.,	Dr. Günther Schmid, Persenbeug	07412/52 661
27., 28.	Dr. Martina Sieder, Ybbs	07412/52 392
September 2016		
03., 04.	Dr. Günther Schmid, Persenbeug	07412/52 661
10., 11.	Dr. Christian Weilguni, Ybbs	07412/52 425
17., 18.	Dr. Martina Sieder, Ybbs	07412/52 392
24., 25.	Dr. Alexander Lechner, Persenbeug	07412/52 340
Oktober 2016		
01., 02.	Dr. Alois Obernberger, Ybbs	07412/58 000
08., 09.	Dr. Christian Weilguni, Ybbs	07412/52 425
15., 16.	Dr. Martina Sieder, Ybbs	07412/52 392

Apothekendienstkalender

Der Dienstwechsel täglich um 08:00 mit Ausnahme von Sonntag.

JULI

26	27	28	29	30
4	11	18	25	
5	12	19	26	
6	13	20	27	
7	14	21	28	
1	8	15	22	29
2	9	16	23	30
3	10	17	24	31

SEPTEMBER

35	36	37	38	39
5	12	19	26	
6	13	20	27	
7	14	21	28	
1	8	15	22	29
2	9	16	23	30
3	10	17	24	
4	11	18	25	

AUGUST

31	32	33	34	35
1	8	15	22	29
2	9	16	23	30
3	10	17	24	31
4	11	18	25	
5	12	19	26	
6	13	20	27	
7	14	21	28	

OKTOBER

40	41	42	43	44
3	10	17	24	31
4	11	18	25	
5	12	19	26	
6	13	20	27	
7	14	21	28	
8	15	22	29	
9	16	23	30	

Apotheke Zum Hl. Geist

3370 Ybbs
Bahnhofstr. 2
Tel. 07412/52411

Lindenapotheke Persenbeug

3680 Persenbeug
Rathausplatz 5
Tel. 07412/59059

Salvator Apotheke

3380 Pöchlarn
Regensburgerstr. 17
Tel. 02757/2217

Apotheke Wieselburg 1

3250 Wieselburg
Bahnhofstr. 11
Tel. 07416/52316

Meridian Apotheke

3250 Wieselburg
Zur Autobahn 4
Tel. 07416/54562



Infos im Internet: www.apotheker.or.at
oder Apotheken-Ruf 1455 sowie über das neue Apo-APP

Wochenend- und Feiertagsdienste der Zahnärzte

Notdienst-Zahnärzte stehen den niederösterreichischen Patienten an Samstagen, Sonntagen und Feiertagen in der Zeit von 9:00 Uhr bis 13:00 Uhr zur Verfügung, alle Termine auf: <http://www.notdienstplaner.at/aktuellenotdienste.htm>.

Datum	Arzt	Strasse	Plz / Ort	Telefon
Juli 2016				
02., 03.	Dr. med. dent. Koinegg Alexander	Marktstraße 30	3304 Sankt Georgen am Ybbsf.	0660 20 10 201
09., 10.	Dr. Nimmrichter Ernst	Hauptstraße 8	3244 Ruprechtshofen	02756 2302
16., 17.	MR Dr. Höbarth-Haydn Michaela	Kellerstraße 15 /3/2	3371 Neumarkt an der Ybbs	07412 58985
23., 24.	Dr. Heil Ekkehard	Gamingstraße 31	3270 Scheibbs	07482 42307
30., 31.	Dr. Lasselsberger-Seltenheim Petra	Hauptstraße 4/12	3270 Scheibbs	07482 43373
August 2016				
06., 07.	Dr. Man-Eng Jacques Charles	Bahnhofstraße 2	3370 Ybbs an der Donau	07412 54441
13., 14., 15.	Dr. med. dent. Eckert Joachim	Schulstraße 20	3300 Amstetten	07472 29 064
20., 21.	DDr. Kolenz Fritz Viktor	Hubertusgasse 1	3631 Ottenschlag	02872 7400
27., 28.	Dr. Gugler Hans-Peter	Südhangstrasse 3	3314 Strengberg	07432 2540
September 2016				
10., 11.	MR Dr. Höbarth-Haydn Michaela	Kellerstraße 15 /3/2	3371 Neumarkt an der Ybbs	07412 58985
17., 18.	DDr. Fengler Daniela	Hauptstraße 31	3362 Mauer bei Amstetten	07475 545 95
24., 25.	Dr. Praschak Ulrike	Hauptstraße 35 TOP 1/1	3143 Pyhra	02745 2906
Oktober 2016				
01., 02.	Dr. med. dent. Altrichter Heidi Maria	Südhang 6	3365 Allhartsberg	07448 20 222
08., 09.	Dr. Steininger Ingeborg	Kirchenplatz 2	3370 Ybbs an der Donau	07412 52222
15., 16.	Dr. Klinger Barbara	Kornfeldstraße 1/2/1	3252 Petzenkirchen	07416 54307

Gasthof Nagl

Franz NAGL KG
A-3681 Hofamt Priel, Knogl 7
Tel. 07412/52373 - Fax 4
gasthof-nagl@gmx.at
gasthof-nagl.heim.at

- gutbürgerliche Küche
- sonnige Ruhelage
- Fremdenzimmer
- Panorama Gastgarten
- Kinderspielplatz
- hauseigener Parkplatz
- Wanderwege führen direkt am Haus vorbei



**Speisen
zum Mitnehmen**

Backendl € 6,80

EDER LEOPOLD Containerservice

die artgerechte Entsorgung!

- ★ **ABBRUCH**
- ★ **TRANSPORTE**
- ★ **ERDARBEITEN**
- HOLZ - BAUSTOFFE**
- ÜBERSIEDLUNGEN**
- ENTRÜMPELUNG**
- ALTSTOFFHANDEL**
- GARTENGESTALTUNG**
- KRANARBEITEN**



Prielstraße 27
3681 Hofamt Priel
T 07412 / 52448
F 07412 / 52548
M 0664 / 18 39 631
eder.container@aon.at

www.eder-container.com